



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 39.900 Exemplare

Den Traumjob
gibt es hier!



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 16. Oktober 2025

Kalenderwoche 42



Viel Applaus spendet das Publikum dem „Duo Luna“, das mit seiner graziösen und eleganten Artistik am sich drehenden Trapez-Ring begeistert.
Foto: jas

Begeisternde Premiere des Tigerpalasts

Von Janine Stavenow

Bad Homburg. Vier Mal ein volles Kurtheater, vier Mal stehende Ovationen am Ende der Vorstellung – ein perfektes Geschenk zu einem Jubiläum. Bereits zum fünften Mal feierte der Frankfurter Tigerpalast mit seinem neuen Varieté-Saisonprogramm in Bad Homburg Premiere. Künstler aus aller Welt begeisterten das Publikum mit einem abwechslungsreichen, temporeichen Mix aus Akrobatik, Zauberei, Jonglage, Artistik, Puppenspiel und Gesang.

Den beiden Machern des Variété-Theaters, Margareta Dillinger und Johnny Klinker, zauberte der langanhaltende Schlussapplaus ein Lächeln ins Gesicht. „Was für ein Vergnügen, hier in Bad Homburg zu Gast zu sein“, rief Klinker dem Publikum, das sich vor Begeisterung aus den Theatersesseln erhoben hatte, zu. „Ich verspreche, dass wir wiederkommen. Wenn ihr die Bude hier nicht abreißt. Und wenn doch, kommen wir trotzdem!“, sagte Klinker und spielte damit auf die Diskussionen rund um die Zukunft des Kurhauses an. Das Versprechen hörten vor allem auch die beiden Geschäftsführer der Spielbank, Kurdirektor Holger Reuter und Lutz Schenkel, gern. Sie hatten 2016 die Kooperation eingefädelt und „die Tiger“ aus der Frankfurter Innenstadt in die Kurstadt gelockt. Eine große Ausnahme, denn eigentlich geht der Tigerpalast nie auf Reisen. Für die Bad Homburger aber packten Klinker und seine Stars auch am diesjährigen Erntedankmarkt-Wochenende wieder die Koffer.

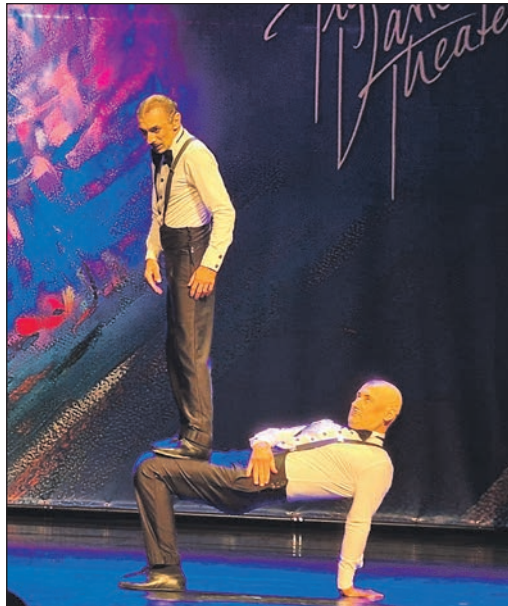
Durch die mit atemberaubenden Kunststücken vollgepackte Revue führte am Sonntagabend charmant die Sängerin und Entertainerin Anna Krämer, die die Gäste mit einer ganz eigenen Version von John Lennons Song „Imagine“ begrüßte. Begleitet wurde sie dabei vom vierköpfigen Tigerpalast-Orchester, der „Tigerband“, das

die Darbietungen auf der Bühne mit passender Musik untermalte. Den Auftakt an diesem Abend machte der ukrainische Künstler Ruslan Formenko, angekündigt als „Wirbelwind der Jongleure“. Und Anna Krämer hatte nicht zu viel versprochen: Der Goldmedaillenträger des Internationalen Circus-Festivals in Paris ließ miteinander verbundene Kugeln in erstaunlicher Geschwindigkeit durch die Luft wirbeln. Mit einem Mix aus Höchstleistung, Eleganz und Poesie begeisterten die Sportakrobaten Albina und Andrei, die ihre Premiere in der „Tiger-Familie“ feiern. Hoch oben unter dem Theaterdach zeigte die Luftartistin Linda Sander den Zuschauern ihre Kunst, und zwar am Vertikalseil. Mit technischem Können, viel Gefühl und Mut präsentierten sich die junge Frau aus Berlin.

Barti wackelt mit den Ohren

Mit einer zauberhaften Darbietung ganz anderer Art sorgten Puppenspieler Alex Jorgensen und sein Freund Barti, eine eigensinnige und sehr musikalische Marionette, für Faszination. Gebannt verfolgten die Variété-Gäste jede einzelne Bewegung der sympathischen Puppe, die mithilfe zahlreicher feiner Nylonfäden von Alex Jorgensen zum Leben erweckt wurde. Und wie! Denn Barti kann nicht nur Rock'n'Roll tanzen, Klavier und Gitarre spielen, sondern auch mit den Ohren wackeln, herrlich genervt die Augen verdrehen, in der Nase popeln und die Zunge herausstrecken. Eine einmalige, liebenswerte und witzige Darbietung. Diabolo-Queen Lena Köhn aus Berlin bewies mit Eleganz, Innovation und Charme, dass Diabolo-Jonglage keineswegs eine Männerdomäne sein muss. Auch nach der Pause ging es energiegeladener weiter. „Turbo-Jongleur“ Semyon Krachinov ließ dem Publikum kaum Zeit zum Luftholen und jonglierte mit hohem Tempo Bälle und Keulen. Mit Energie, Ausstrahlung und Eleganz punktete das „Duo Luna“ mit Marina und Julia, das perfekte Artistik am tanzenden Trapez-Ring zeigte. Vom Publikum wurde die

Leistung des Duos mit viel Beifall honoriert. Mit dem Song „A Million Stars“ leitete Anna Krämer zu den nächsten Variété-Stars über – Yefrem Bitkine und Evgenij Daschkovskij vom „Duo Flash“. Die beiden Stehaufmännchen, die mit zahlreichen Preisen dekoriert sind, beherrschen die Kunst, sich richtig fallen zu lassen, akrobatische Kunststücke zu präsentieren und jede Menge Spaß zu verbreiten. Mit einem wahren Höhepunkt endete die Premiershow in Bad Homburg. Der finnische Magier Marko Karvo ließ vor den Augen des ungläubigen Publikums aus Tüchern und Zeitungsseiten erst weiße Tauben, später einen blauen Wellensittich auftauchen. Doch damit nicht genug: Die Vögel, die Karvo herbeizauberte, wurden größer. Ein munterer Kakadu wagte unerschrocken einen Rundflug über die Köpfe der Zuschauer hinweg, und schließlich war da wie aus dem Nichts ein prächtiger Ara. Zauberkunst auf allerhöchstem Niveau!



Zum ersten Mal sind die Sportakrobaten Albina und Andrei mit dabei.
Foto: jas

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie

im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

ANZEIGE

Casting & Foto-Shooting in Bad Homburg

Film, TV und Werbung suchen neue Gesichter



Am 2. November 2025 veranstaltet Sunshine-Casting Germany, Deutschlands renommierte Kinder-Casting-Agentur, ein Casting mit Fotoshooting in Bad Homburg für Kinder, Babys, Jugendliche und Erwachsene. Gesucht werden Talente für TV-Serien, Kinofilme, TV-Spots und Werbe-Shootings.

Die Agentur vermittelt an RTL, PRO7, SAT1, ARD, ZDF („Die Bergretter“, „Frühling“ etc.), VOX, KIKA, Disney, Obi, Schleich, VW u.v.m.

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Telefon **08641 9779290** oder mail2@sunshine-casting.de.

Mehr Infos unter www.sunshine-casting.de oder www.facebook.de/SunshineCasting

Figurentheater

Bad Homburg (hw). Figurentheater boomt und begeistert! Erstmals ist mit der „Bühne Cipolla“ am Donnerstag, 23. Oktober, um 20 Uhr Figurentheater im Kurtheater Bad Homburg zu erleben. Wenige Tage vor Halloween präsentiert sie mit Edgar Allen Poes „Der Untergang des Hauses Usher“ einen Klassiker der Gruselliteratur, der von menschlichen Urängsten, aber auch über Freundschaft, Empathie und eine Liebe über den Tod hinaus handelt. „Bühne Cipolla“ verwandelt bekannte Werke der Weltliteratur in expressives und poetisches Figurentheater mit Livemusik. Originelle Puppen, ausdrucksstarke Masken und fantastische Klänge lassen auf der Bühne Welten entstehen, die eine unwiderstehliche Faszination auf das Publikum ausüben. Die Zuschauer erleben ein atmosphärisch-dichtes Gesamtkunstwerk als intensiven Theatergenuss für alle Sinne. Tickets gibt es bei „Frankfurt Ticket RheinMain“, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„**Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„**Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Arttreebute**“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhaus, in einem zuvor als Ladenlokal genutzten Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„**Die Geschichte Kirdorfs**“ von früher bis heute, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU beginnt die Ausstellung über den Konstrukteur Ernst Neumann-Neander, außerdem zu sehen ist das erste internationale Autorennen auf deutschem Boden, das „Gordon-Bennet-Rennen von 1904, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„**125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim**“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„**120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904**“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„**Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg**“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„**Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine**“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie **Dauerausstellung zur Orts-geschichte Kirdorf**, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

Barfußpfad durch den Skulpturenpark von dem Maler und Bildhauer Stephan K. Müller, Außengelände der Galerie Fleck, Massenheimer Weg, Mittwoch bis Sonntag, 15-19 Uhr, (bis Oktober)

„**Babak Saed – zwischen den Zeilen**“, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, Öffnungszeiten: diens-tags bis freitags, 14-19 Uhr und samstags 11-15 Uhr, (bis 1. November)

„**Bad Homburger Herbstsalon**“, die Ausstellung bietet mit vielfältigen Werken aus Malerei, Zeichnung, Keramik, Fotografie und Plastik einen breit gefächerten Einblick in die Schaffensweisen zeitge-nössischer Kunst, Kunstverein Galerie Artlantis, Tan-nenwaldweg 6, Öffnungszeiten: Mittwoch: 15-18 Uhr, Samstag und Sonntag: 11-18 Uhr, (bis 19. Okto-ber)

Oktoberfest am Rathaus, Eröffnung mit Fassan-stich durch den Oberbürgermeister am 1. Oktober (öffentlich), das beliebte Mayrhofen Stadl ist wieder da und bietet ein abwechslungsreiches Programm und beste Stimmung, Veranstalter: Schlemmer Express, Rathausplatz, (bis 25. Oktober)

„**Reise**“ von Ilariya Neubauer, zuvor Mathematikeri-n, vereint in ihren letzten Arbeiten die Erinnerungen an Reisen mit der Reflexion über das, was zerbrech-lich und flüchtig ist, mit jeder Farbe, die ineinander fließt, entsteht ein neues Universum, jenseits der be-rechenbaren Welt, Magistrat, Kulturzentrum Engli-sche Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag: 11-14 Uhr, (bis 2. November)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Wasser zu Wein

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 19. Okto-ber, lädt das Vokalensemble „ContraPunkt“ um 17 Uhr zu einer Abendmusik unter dem Titel „Wasser zu Wein“ in die evangelische Kirche Zur Himmelspforte, Ober-Eschbacher Straße 76, in Bad Homburg-Ober-Eschbach ein. In geistlicher und weltlicher A-Cappella-Musik aus Renaissance und Barock und in poetischen Texten aus fünf Jahrhunderten erzählt das Ensemble zunächst von Wasser in seinen unterschiedlichen Formen und Bedeu-tungen. Anschließend geht es um die bibli-sche Geschichte der Hochzeit zu Kana. Dann wird in schwungvollen Trinkliedern der Weingenuss besungen, bevor alle zu einem Glas Wein oder Wasser eingeladen sind. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

Veranstaltungen

Donnerstag, 16. Oktober

Konzert, Jakob Heymann – Musik für Optimisten, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdi-nandstraße 16, 20 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Freitag, 17. Oktober

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tou-rist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr

„**Enrico Josche Poetry Slam**“, Kur und Kongress, Speicher, Am Bahnhof 2, 19-21.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Theater, „Travestie Miss Starlight“, Kurtheater, 20-22 Uhr

Comedy-Konzert, „Die Schlager-Pralinen“, Michael von Loeffen, Äppelwoi Theater, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Buchvorstellung Trude Teige – „Wir sehen uns wieder am Meer“, „F. Supp’s Buchhandlung“, Loui-senstraße 83 a, 19.30 Uhr

Samstag, 18. Oktober

„**Wir gehen zusammen**“ durch den Hardtwald, Ma-gistrat, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 10-11 Uhr

Hessen-Musical, „Alpen-Rock & Leder-Hose“, Mi-chael von Loeffen, Äppelwoi Theater, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Sonntag, 19. Oktober

Brunch mit anschließender Führung im Schloss, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, 10-12.30 Uhr

Konzert, Mendelssohn Wettbewerb, Preisträgerkon-zert für junge Künstler, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 17 Uhr

Dienstag, 21. Oktober

Lesung von Nina Wolf aus „Mein drittes Leben“ von Daniela Krien, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Mittwoch, 22. Oktober

Konzert, „SolDuo“ Nuit Blanche, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Konzert, „Manfred Mann’s Earth Band“, Kultopolis, Kurtheater, Louisenstraße 58, 20-21.45 Uhr



Die Aufführung „Kasperl und der Spuk im Schloss“ zeigt die Kasperl-Kompanie des Theater-pädagogischen Instituts.
Foto: Kasperl-Kompanie

Kasperl und der Spuk im Schloss in der Villa Wertheimber

Bad Homburg (hw). Mit „Kasperl und der Spuk im Schloss“ bietet die Kasperl-Kompa-nie des Theaterpädagogischen Instituts am Sonntag, 2. November, sowohl um 14 Uhr als auch um 16 Uhr Spaß für kleine Geister und Mini-Monster. Empfohlen wird die Auffüh-rung für Kinder ab drei Jahren. Sie findet in der Villa Wertheimber im Gustavsgarten, Tan-nenwaldallee 50, statt. Die Anfahrt zum kos-tenfreien Parkplatz führt über den Mariannen-weg in Bad Homburg.

Die Kinder kommen bitte in Verkleidung und geschminkt.

Im Schloss Bad Homburg herrscht große Auf-regung. Seit einer Woche kommt jede Nacht um Mitternacht ein Gespenst zum König. Es erschreckt ihn fürchterlich und verlangt Gold

aus seiner Schatztruhe. In höchster Not sucht der König einen Helden, der das Gespenst verjagt. Als Belohnung für die erfolgreiche Vertreibung des Gespenstes verspricht er sei-nem Helden die Prinzessin zur Frau und sei-nen Königsthron. Der ängstliche Seppel mel-det sich zu dieser Aktion. Natürlich rechnet er mit der Hilfe seines Freundes Kasperl. Der schnappt das Gespenst und rettet Prinzessin und König. Dem Seppel hilft er aus einer schlimmen Lage.

Aber König werden und heiraten, will der Kasperl nicht.

Karten zu neun beziehungsweise elf Euro gibt es bei Tourist Info + Service, Im Kurhaus, Bad Homburg, weitere Infos unter Telefon 06172-1783710.

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Samstag, 18. Oktober

Geführter Stadtspaziergang, Rathausvorplatz, Hu-genottenstraße 55, 15 UhrKonzert, „Mike’s Blues Time“ presents „Special Hot Sauce“, Stadt, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

Dienstag, 21. Oktober

Comedy: „Olaf Bossi – Die Ausmist Comedy Show“, Stadt, Forum Friedrichsdorf

Mittwoch, 22. Okotber

Treffen des „Feministischen Buchclubs“, Philipps-Werkstatt, Stadtbücherei, Am Houiller Platz 2, 16.30-18 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung	
Donnerstag	
Downton Abbey – das große Finale	
Freitag, Samstag, Montag 20 Uhr	
Das Kanu des Manitou	
Sonntag 20 Uhr	
Leibniz – Chronik eines Bildes	
Freitag und Sonntag 17 Uhr, Mittwoch 20 Uhr	
Die Farben der Zeit	
Samstag 17 Uhr und Dienstag 20 Uhr	
Die Schule der magischen Tiere 4	
Samstag und Sonntag 14.30 Uhr	

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) be-rechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 16. Oktober

Stern-Apotheke, Bad Homburg,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Freitag, 17. Oktober

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Samstag, 18. Oktober

Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Sonntag, 19. Oktober

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Am Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Montag, 20. Oktober

Taunus-Apotheke Regenbogen, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Dienstag, 21. Oktober

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Mittwoch, 22. Oktober

Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Schloss-Apotheke, Frankfurt,
In der Römerstadt 238, Tel. 069-579+20:37196

Donnerstag, 23. Oktober

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 24. Oktober

Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 25. Oktober

Rosen-Apotheke, Bad Homburg,
Wetterauer Straße 3 a, Tel. 06172-49640

Sonntag, 26. Oktober

Bären-Apotheke, Bad Homburg,
Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Apotheke am Riedberg-Zentrum, Frankfurt,
Riedbergplatz 2, Tel. 069-95118627

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen

06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst

01805-607011

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg

06172-140

Polizeistation
Saalburgstraße 116

06172-1200

Sperr-Notruf für Karten

116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche

116111

Hilfetelefon
„Gewalt gegen Frauen“

116016

www.hilfetelefon.de/

Telefonseelsorge

0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung

06172-40130

Mainova AG
für Friedrichsdorf

069-21388-110

Syna GmbH
Stromversorgung

0800 7962787

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen

06031-821

Giftinformationszentrale

06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36
in Hessen rund um die Uhr

116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst

069-31060

Bürgerhospital

069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus

im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr



Herbstlichen Schmuck können die Besucher des Erntedankmarktes an verschiedenen Ständen erwerben.
Foto: fch

Herbstzauber trifft beim Erntedankmarkt Shoppingspaß

Bad Homburg (fch). Das zweite Oktoberwochenende in Bad Homburg ist mit dem Erntedankmarkt stets ein Fest für alle Sinne. Das breitgefächerte Angebot der Geschäfte auf der Louisenstraße wird durch Kunsthandwerk, regionale Spezialitäten, landwirtschaftliche Produkte, Blumen, Dekorartikel und vieles mehr ergänzt. Für Kurzweil beim Bummeln, Stöbern, Entdecken, Shoppen und Schlemmen entlang der Stände auf der kurstädtischen Einkaufsmeile sorgen zudem musikalische Walk-Acts, Aktionen für Kinder, eine Ausstellung mit alten Traktoren, Landmaschinen und Fahrzeugen. Fester Bestandteil des Herbstmarktes ist am Marktsonntag der ökumenische Open-Air-Gottesdienst der Erlöser- und St.-Marien-Kirche vor dem Kurhaus. Für ihre Predigt hatten die Stadtpfarrer den Vers „Freut euch im Herrn allezeit! Noch einmal sage ich: Freut euch!“ aus Philipper 4:4, gewählt. Gründe zur Freude gab es auf dem Erntedankmarkt reichlich, denn die herbstliche Vielfalt zeigte sich an den rund 80 Ständen, die sich wie ein buntes Band durch die Fußgängerzone zogen, von ihrer schönsten Seite. Bei vielen Marktbesuchern blieb an den beiden Tagen die Küche kalt, da das kulinarische Angebot an den Ständen abwechslungsreich und reichhaltig war. Federweißer, Süßer, Weine und Bier wurden zu Flammkuchen serviert, Grilladen und Grillwürste, Crêpes, Käsekuchen, Gebäck wie Mandelgebäck aus Italien und Waffeln konkurrierten mit Kartoffelspezialitäten, Schinken, Würsten, Käse und internationalen Speisen um die Gunst der Besucher. Kürbisse, Pflaumen, Äpfel und Birnen trafen auf Marmeladen, Honig, Gewürze und Nüsse. Wie immer boomte das „Geschäft“ an allen Ständen, die Getränke und Essen anboten. Landwirte, Obstbauern, Metzger, Bäcker und Imker boten ihre Lebensmittel an. Einer von ihnen war erneut Jürgen Ullrich, dessen Imkerei in der Kurpfalz bereits seit 60 Jahren die Bevölkerung mit Honig versorgt. Nach Bad Homburg mitgebracht hatte er elf verschiedene Sorten Honig, den seine Bienenvölker in der Pfalz gesammelt haben, aber auch Edelkastanienhonig aus dem Pfälzer Wald und Weißtannenhonig aus dem Schwarzwald. Viele Besucher verbinden ihren Marktbummel mit einem Treffen mit Freunden, um gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verleben. Neben den leiblichen Genüssen gab es

ein großes Sortiment an Genähtem, Getöpfer-tem, Gebundenem, Geschmiedetem und Gedrechseltem zu entdecken. Die Geschäfte auf der Louisenstraße offerierten Trendsettern zudem die neueste Herbst- und Wintermode, Dekoratives und Nützliches und bereicherten das kulinarische Angebot. Passend zur bevorstehenden Buchmesse konnten Leser in Buchhandlungen auf Jagd nach Neuerscheinungen gehen oder auf Schnäppchenjagd an den Buchständen des Lions Club Bad Homburg. Herbstliches Flair mit leuchtenden Farben und Düften gab es an gleich mehreren Ständen zu bewundern. Die bunten Vogelhäuschen aus Holz von Mirko und Xenia Eigenfeldt aus Steinbach lassen selbst Pippi Langstrumpf mit ihrer Villa Kunterbunt vor Neid erblassen. Das Duo hatte aus dem Sortiment von „Eigis-Traumwerkstatt“ Dekorationen aus Holz, Filz und Naturmaterialien mitgebracht. Die leuchtenden Farben und Früchte des Herbstes verliehen Tür- und Tischkränzen, Sträußen, Gestecken und Dekorationen aller Art für drinnen und draußen Pfiff. Selbstgemachte Kränze in vielen Farben und Variationen hatte auch der Bad Homburger Florist Peter Braun dabei. Zudem passende Herbstpflanzen wie Erika, Chrysanthemen und Purpurglöckchen sowie einen ganzen Zoo aus Rosttieren von Eichhörnchen über Rehe und Hirsche bis zu Wildschweinen. Viele Besucher kennen Peter Braun, der an den Wochenmarkttagen einen Blumenstand am Waisenhausplatz hat. Gleich nebenan konnten sich Besucher mit Praktischem und Schö-nem wie Kochlöffeln, Körben, Schneidebret-tern, Spielzeug und Dekorationen an einem Korbwarenstand eindecken. Holzdekor pas-send zu allen Jahreszeiten hatte Gerhard Gat-tenmeyer aus Weißenberg-Höttingen im An-gebot. Keramik aus Tunesien in fröhlichen Farben und orientalischen Mustern gab es bei Mouner Aleya. Felle und viele weitere Pro-dukte dabei hatte Schäfer Hergen Böse von seinen Herden in Laubach und Niedersach-sen. Am Stand des Kaninchenzuchtvereins K5 bei Ellen Rausch gab es Hasen und Meer-schweinchen zu kaufen. Zusätzlich hatte die Bastelgruppe des Vereins Mützen und Schals aus Hundehaaren gestrickt und Fell-tiere gebastelt. Duftende Seifen und von Hand gemachte Artikel rundeten das reich-haltige Angebot auf dem Erntedankmarkt in Bad Homburg ab.



Jürgen Ullrich, dessen Imkerei bereits seit 60 Jahren die Bevölkerung mit Honig versorgt, hat auch diesmal wieder zahlreiche Sorten mitgebracht.
Foto: fch

„Poetry Slam“ im Speicher

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 17. Oktober, um 19 Uhr startet der „Poetry Slam Bad Homburg“ im Speicher Bad Homburg und bringt frischen Wind in die Kulturszene der Stadt. „Poetry Slam“ ist der moderne Dichterwettbewerb, bei dem ausschließlich selbst verfasste Texte in maximal sechs Minuten auf der Bühne präsentiert werden. Keine Requisiten, keine Verkleidungen, keine fremden Texte, es zählt einzig das gesprochene Wort und dessen Inszenierung. Das Publikum entscheidet über mehrere Runden mittels Jurytafeln und Applaus, wer den Wettkampf gewinnt. Zum Slam im Speicher lädt Kulturveranstalter und Agenturleiter Enrico Josche bekannte Namen und vielversprechende Talente aus der deutschsprachigen Slam-Szene ein. Preisgekrönte Autoren, Kabarettisten und Comedians bringen das Publikum mit ihren Texten zum Lachen, Staunen und Nachdenken. Enrico Josche veranstaltete bereits 2012 den ersten „Poetry Slam“ in Bad Homburg und initiiert mit seinem Frankfurter Verein „Main-Slam“ in der Rhein-Main-Region und darüber hinaus Kleinkunstveranstaltungen. Ein Abend der modernen Wortkunst und lebendiger Literatur! Tickets gibt es bei „Frankfurt Ticket RheinMain“, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Treffen: COPD-Selbsthilfegruppe

Bad Homburg (hw). Die COPD-Selbsthilfegruppe Bad Homburg - Hochtaunus trifft sich am Mittwoch, 22. Oktober, ab 17 Uhr im Mehrzweckraum des Rind-schen Bürgerstifts, Gymnasiumstraße 1-3, 61348 Bad Homburg. Sie bietet Hilfe bei Atemwegserkrankungen, von COPD über Asthma bronchiale bis zu chronischer Bronchitis und Lungenemphysem. Weitere Treffen finden immer am letzten Mittwoch im Monat statt. Im Zentrum steht das vertrauensvolle offene Gespräch. Neue Interessenten werden um Anmeldung gebeten – unter Telefon 06172-9084261 oder per E-Mail an COPD-HG-HTK@t-online.de.

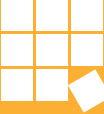


Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

„KidsView“, unsere programmierte Plattform, mit Kindern ein Computerspiel kreativ zu gestalten. Wie Mobbing an Schulen aus Kindersicht präventiv verhindert werden kann und wo Erwachsene, ihnen besser helfen sollten. Für Kinder, von Kindern selbst programmiert. „KidsView“. Jetzt bei Osmium.

<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>



accadis
International School
Kindergarten • Grundschule • Gymnasium

Tag der offenen Tür

Samstag, 15.11.2025
11:00 bis 14:00 Uhr



Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

- Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- Klasse 11 und 12**
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife



individuell | bilingual | one step ahead **www.accadis-isb.de**



Große Weinverkostung
24.-26. Okt. 2025
FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr
und SO. 11.00 - 17.00 Uhr



Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine
Erleben Sie die Vielfalt der köstlichen Rebsorten aus sieben Anbaugebieten.
Keine Anmeldung erforderlich!
Badisches Weinhaus Werner
Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de





Obstbau Stegmann
Äpfel die schmecken



ES IST WIEDER Kohlzeit

Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de



Ein Besuch in den Werkstätten der SG zeigt anschaulich, wie vielfältig Restaurierung sein kann.
Foto: Susanne Danter

Restaurierungswerkstätten im Schloss öffentlich zu besichtigen

Bad Homburg (hw). Die Restaurierungsabteilung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) gewährt im Schloss Bad Homburg – anlässlich des 8. Europäischen Tags der Restaurierung – am Sonntag, 19. Oktober, seltene Blicke hinter die Kulissen. Von 11 bis 16 Uhr laden die Werkstätten der Bereiche kunsthandwerkliche Objekte, gefasste Möbel- und Holzobjekte, Gemälderestaurierung, Möbel- und Holzobjekte mit veredelter Oberfläche und die Textilwerkstatt Interessierte zur Besichtigung und zum Austausch ein. Die Restauratoren der SG präsentieren folgende Themenschwerpunkte:
Zeit, die uns antreibt: Historische Uhren machen sichtbar, wie Restaurierung Vergängliches bewahrt und gleichzeitig die Bedeutung der Zeit für den Erhalt von Kunstobjekten verdeutlicht.
Erfahrungen mit Textilien: Stoffe erzählen Geschichten – doch ihre Restaurierung ist oft eine Herausforderung. Manche Schäden lassen sich nicht mehr rückgängig machen, dennoch ermöglichen neue Methoden eine besonders schonende und nachhaltige Bewahrung.

Herausforderungen durch Klimawandel: Veränderte klimatische Bedingungen und neue Schädlinge stellen Museen vor große Aufgaben. Restauratoren entwickeln Strategien, um Kulturgut auch unter diesen Umständen für kommende Generationen zu sichern.
Der Europaweite Aktionstag wird jedes Jahr vom europäischen Dachverband der Restauratorenverbände (E.C.C.O.) organisiert und steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wir erhalten, was uns bewegt“. Ziel ist es, Interessierten Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten der Restauratoren zu geben und die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen dieses Berufes aufzuzeigen. Das Programm richtet sich daher auch an alle, die sich für eine Ausbildung zum Restauratoren interessieren und einen Blick hinter die Kulissen dieser Arbeit werfen möchten.
Ein Besuch in den Werkstätten der SG zeigt anschaulich, wie vielfältig Restaurierung ist – und wie eng sie mit Fragen von Zeit, Vergänglichkeit und Zukunft verbunden bleibt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bad Homburg lädt zur 15. Kulturnacht mit 16 Standorten

Bad Homburg (hw). Die Kurstadt begeht am Samstag, 25. Oktober, die 15. Auflage der Kulturnacht. Bürger haben die Möglichkeit, die ganze Bandbreite der kulturellen Angebote in Bad Homburg zu erleben. Ab 19 Uhr gibt es ein abwechslungsreiches Programm an 16 Standorten. Der Eintritt ist wie immer frei.
„Wir freuen uns, dass viele Bad Homburger Kultureinrichtungen wieder dabei sind und gemeinsam die Vielfalt an Musik, Kunst, Geschichte und Literatur in unserer Stadt erlebbar machen“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. „Besonders empfehlen möchte ich Ihnen einen Besuch im kürzlich wiedereröffneten Gotischen Haus mit einer Ausstellung und Führungen durch die frisch renovierten Museumsräume.“
Eröffnet wird die diesjährige Kulturnacht durch OB Hetjes um 19 Uhr im Gotischen Haus. Im Anschluss erwarten folgende Programmpunkte die Besucher:
- Kulturmeile (Dorotheenstraße) – Architekturführung zur Geschichte der Straße (Start 19.15 Uhr, Treffpunkt vor der Erlöserkirche)
- Gotisches Haus – Open House und Ausstellung „Transformation“ mit Skulpturen des Bildhauers und Schauspielers Rainer Huhnold, Führungen durch die neuen Museumsräume, Cafébetrieb
- Schloss Bad Homburg – Kaiserliche Appartements geöffnet (19 bis 24 Uhr); Konzert der Big Band der Humboldtshule „HUSsiten“ in der Schlosskirche mit Swing, Rock und Latin-Sound
- Museum Sinclair-Haus – Ausstellung „Nachtleben“ mit Kurzführungen, Mitmachaktionen im Atelier und Sternenbeobachtung mit der Volkssternwarte
- Erlöserkirche – Konzert zu Eduard Mörike und Friedrich Hölderlin mit Gesang, Klavier und Rezitation; Kirchenführung ab 19 Uhr

- St. Marien – Einweihung der neuen Klais-Orgel mit Orgelkonzerten, Klarinettenensemble, Segen und Taschenlampenführung
- Englische Kirche – „Flamenco Reborn – Energy Unleashed“: Konzert mit Tanz, Gesang und Percussion (mehrere Aufführungen ab 19.20 Uhr)
- Kurtheater – Live-Hörspielkonzert „Der Graf“ – eine Dracula-Adaption des Midnight Story Orchestra (19.30, 21, 22.30 Uhr)
- E-Werk – Musik & Poetry: Liedermacher Johannes Kohrs, Francesco Tartone, Poetry-Slammerin Katharina Marosz sowie Ausstellung von Elena Berg
- Galerie Artlantis – Jahresausstellung „#schoneneuewelt“ mit dem Akustik-Duo Ina & Boris ab 20 Uhr
- Dorischer Tempel im Gustavsgarten – Lichtinstallation und Film zu Oscar Wilde („Licht & Schatten“)
- Stadtarchiv (Villa Wertheimer) – Ausstellung „Illustre Kurgäste der Literatur“ mit Kurzvorträgen, Quiz und Buchständen
- Kirdorfer Heimatmuseum – Sonderausstellung „Historisches Spielzeug“, Nachtwächterführungen und Musik am Lagerfeuer
- St. Elisabeth Ober-Eschbach – Lichtinstallation „Ein Licht für meine Pfade“ mit Musik, Texten und spiritueller Atmosphäre
- Museum Ober-Erlenbach – Ausstellung „Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“ mit Werken aus 140 Jahren
- Speicher im Kulturbahnhof – Konzert des Quartetts „Antigua“ (Gypsy-Jazz trifft Latin, Auftritte ab 19.15 Uhr)
Die Stadtbibliothek nimmt in diesem Jahr aufgrund der Umbauarbeiten zur „Open Library“ nicht an der Kulturnacht teil. Das Programm mit weiteren Informationen zu den Veranstaltungen und einer Karte der Standorte ist zu finden im Internet unter www.bad-homburg.de/kulturnacht.

Gesundheit, Kultur und Kompetenz: „Top-Kurort 2026“

Bad Homburg (hw). Auch im Jahr 2026 zählt Bad Homburg wieder zu den führenden Kurorten Deutschlands: Das Magazin „Focus Gesundheit“ hat der Stadt das Qualitätssiegel „Top-Kurort 2026“ verliehen. Entscheidend waren die hohe medizinische Expertise, Gästemanagement, kurtypische Angebote, die ausgezeichnete Dienstleistungsinfrastruktur sowie das außerordentlich kulturelle Profil der Kurstadt.
„Diese erneute Auszeichnung ist ein starkes Signal für Bad Homburg“, betont Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes. „Unsere konstant hohe Qualität im Gesundheits- und Kurwesen sowie die Fachkompetenz unserer Einrichtungen belegen eindrucksvoll, dass Bad Homburg zu den Spitzenstandorten im Bereich Gesundheitskompetenz gehört.“
Die Methodik für die Erhebung der Kurorte entwickelt das unabhängige Recherche-Institut „FactField“ in Rücksprache mit „Focus Gesundheit“. 62 staatlich anerkannte Kurorte und Heilbäder in Deutschland nahmen an der Befragung teil.
Kriterien waren unter anderem medizinische Versorgung, kurorttypische Angebote, Heilvorkommen, Gästemanagement, Infrastruktur sowie Freizeitmöglichkeiten. Grundlage bildeten Patientenbefragungen, Empfehlungen sowie journalistische Recherchen. Berücksichtigt wurden zudem die Verfügbarkeit natürlicher Heilmittel, die Zahl der Fach- und Badeärzte, die Qualität der Reha-Kliniken sowie das Verhältnis von Gäste- zu Einwohnerzahlen. „Das Focus-Siegel unterstreicht

einmal mehr Bad Homburgs Rolle als medizinisch-therapeutischer Spitzenstandort in direkter Nähe zur Main-Metropole und stärkt zugleich unser Profil als attraktives Erholungs- und Urlaubsziel. Ebenso steigert das vielfältige Kulturangebot maßgeblich die Anziehungskraft unserer Stadt“, erklärt Holger Reuter, Kurdirektor und Geschäftsführer der Kur- und Kongreß-GmbH.
Neben den Kurorten hat „Focus Gesundheit“ erneut die deutschen Reha-Kliniken bewertet. Die Klinik Dr. Baumstark, eine Tochtergesellschaft der Kur- und Kongreß-GmbH, erhielt dabei bereits zum wiederholten Mal die Auszeichnung „Top-Rehaklinik 2026“. Besonders die orthopädische Fachabteilung überzeugte im Bewertungsprozess, der auf Ärztempfehlungen, Patientenbewertungen und der Selbstauskunft der Klinik zu medizinischem Angebot, Ausstattung und Qualitätsmanagement basiert.
„Die erneute Auszeichnung bestätigt unseren Anspruch, medizinische und therapeutische Leistungen auf höchstem Niveau anzubieten und stetig weiterzuentwickeln. Für Patienten ist dies ein verlässliches Qualitätssignal“, erklären der stellvertretende Verwaltungsdirektor Christian Raitor und Orthopädie-Chefarzt Dr. med. Heiko Munker.
Die Klinik Dr. Baumstark ist spezialisiert auf die Anschlussheilbehandlung nach endoprothetischem Gelenkersatz, insbesondere Hüft-, Knie- und Schulter-Endoprothetik. Sie steht sowohl Kassen- als auch Privatpatienten offen (www.klinik-dr-baumstark.de).



Das Magazin „Focus Gesundheit“ hat die Stadt Bad Homburg mit dem Qualitätssiegel „Top-Kurort 2026“ ausgezeichnet. Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Kurdirektor Holger Reuter (v. l.) freuen sich über die Verleihung.
Foto: Kur und Kongreß

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

XXX

Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

KÜCHEN

AKTUELL

Ihr sympathischer Küchengigant

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Bad Homburger Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
Christine Sarac
E-Mail: redaktion-hw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 28 600 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Am Tag der Restaurierung können Besucher dem Restaurator Matthias Stappel in seiner Werkstatt über die Schulter schauen.
Foto: Hessenpark

Hessenpark: Restaurator und mehr

Bad Homburg (hw). Im Freilichtmuseum Hessenpark wird noch ein buntes Programm geboten, um die Herbstferien spannend zu gestalten.

In der zweiten Herbstferienwoche geht es noch bis zum 18. Oktober mit dem Museumstheater auf Zeitreise: Besucher können in die Märchenwelt der Brüder Grimm eintauchen, in den 1950er-Jahren auf Landbriefträger Rudi treffen, fünf Frauen auf ihrem Weg in die Fremde begleiten oder im 19. Jahrhundert miterleben, welche Folgen die Aufhebung des Zunftzwangs für das Handwerk hatte. Zeitsprünge und mehrfache Besuche sind ausdrücklich empfohlen. Die Tage der Schauspielführungen sind jeweils um 13 und 15 Uhr zu sehen.

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der beliebte Bauernmarkt statt. Der nächste Termin ist am Sonntag, 19. Oktober von 10 bis 18 Uhr. In historischer Umgebung können sich Besucher mit allerlei Köstlichkeiten von hessischen Bauernhöfen eindecken. Das vielseitige Angebot reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Ergänzt wird es durch saisonales Obst und Gemüse sowie verschiedene Bio-Produkte. Der Duft der veganen Pilzpfanne der Edelpilzzucht Kroll zieht

wieder über den Markt. Bei Familie Appel gibt es frischen Süßen und Apfelwein und der Feinkoststand Sabriev weckt mediterrane Erinnerungen.

Eintrittsregelung: Besucher, die nur zum Einkaufen oder zum Einkehren in die Gaststätten auf den Marktplatz kommen, sagen einfach an der Kasse Bescheid und erhalten freien Zutritt. Wer sich die musealen Einrichtungen am Marktplatz und im übrigen Museums Gelände ansehen möchte, zahlt den regulären Eintrittspreis.

Museumsgäste können am 19. Oktober unserem Restaurator Matthias Stappel in seiner Werkstatt von 11 bis 17 Uhr über die Schulter schauen. In Vorbereitung auf die große Sonderausstellung „Herzschläge. Beginn und Abschied“, die ab Frühjahr 2026 in der Stallscheune aus Asterode zu sehen sein wird, zeigt er die Restaurierung eines Leichenwagens. Dabei demonstriert er die Festigung und Retusche der schwarzen Farbe.

Um 11 und 13 Uhr stehen außerdem Führungen durch das Zentralmagazin des Museums auf dem Programm, in dem rund 200 000 Sammlungsobjekte fachkundig gelagert werden. Hinweis: Aus konservatorischen Gründen können nur 15 Personen pro Führung teilnehmen. Eine Anmelde-liste liegt am Veranstaltungstag im Eingangsgebäude aus. Eine Voranmeldung ist nicht möglich.

Tödlicher Streit

Bad Homburg (hw). Am Mittwochnachmittag, 8. Oktober, kam es in einer Asylbewerberunterkunft in Bad Homburg zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei afghanischen Staatsangehörigen, die für einen 31-Jährigen tödlich endete. Der 28-jährige Tatverdächtige ist flüchtig, nach ihm wird gefahndet. Gegen 16.30 Uhr wurden Rettungskräfte in die Unterkunft im Niederstedter Weg gerufen. Sie fanden das Opfer mit diversen Stichverletzungen vor. Ein Rettungswagen brachte ihn umgehend in ein Krankenhaus, wo er kurze Zeit später seinen Verletzungen erlag. Der 28-jährige Tatverdächtige, der wie der 31-Jährige in der Unterkunft lebte, war noch vor Eintreffen der Einsatzkräfte vom Tatort geflohen. Derzeit liegen Erkenntnisse vor, dass er sich im Raum Saarbrücken oder in Frankreich aufhalten könnte. Er wird als 1,80 Meter groß, schlank, mit kurzen schwarzen Haaren und Vollbart beschrieben. Bei der Tat trug er einen blauen Trainingsanzug, dessen Jacke im Bauchbereich schwarz gestaltet ist. Mögliche Hinweise nimmt die Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Windows 10 Support beendet Okt. 2025 - und jetzt?

Wir helfen beim Wechsel!

Sie wollen sich ein neues Notebook oder einen PC anschaffen? Sie möchten Programme nutzen? Wir beraten

Sie gerne, verkaufen Ihnen für ihre Bedürfnisse ein passendes Gerät - übernehmen die Einrichtung damit es direkt einsatzbereit ist.

- Zeit sparen.

- Nerven schonen.

- Direkt einsatzbereit sein.

Tel. 0 61 72

92 88 15

61348 HG - Louisenstr. 144 Am Europakreisel



Namaste *Bad Homburg*
NORD INDISCHE KÜCHE

NEUERÖFFNUNG

Entdecken Sie ein neues Niveau des Geschmacks!

Zum Reservieren: 0172 4125906 / 06172 9084560



17 OKT 2025
Ab 18 Uhr

Wallstraße 6,
61348 Bad Homburg
v. d. Höhe

www.namaste-badhomburg.de

Schlafen Sie besser – mit System.

Kostenlose Schlafberatung – Ihr erster Schritt zu erholsamen Nächten!

Viele Menschen leiden an Rückenschmerzen und Schlafstörungen. Hier können falsches Liegen oder eine falsche Matratze die Ursachen sein. Das richtige Schlafsystem zu finden ist oft gar nicht so einfach. **Zu diesem Thema erwartet Sie deshalb im Möbelland Hochtaunus, Bad Homburg, ein hochinteressantes Aktionswochenende:**

Am Freitag, den 24.10. von 10 bis 17 Uhr und Samstag den 25.10. von 10 bis 17 Uhr ist der Schlafexperte und Sportwissenschaftler Stefan Schmidt zu Gast im Möbelland Hochtaunus und kann mit Hilfe modernster Technik Ihre Wirbelsäule vermessen.

Wussten Sie schon:

Fünf der kommenden 15 Jahre werden Sie im Bett verbringen.

Aufgrund der Analysedaten findet der geschulte Berater mit Ihnen gemeinsam die Schlafunterlage, die perfekt zu Ihren Bedürfnissen passt. Denn mit dem richtigen Schlafsystem lassen sich eine Vielzahl aller Rückenprobleme beheben oder zumindest stark lindern. Zudem gibt es die Möglichkeit, sich in besonderen Fällen das richtige Schlafsystem für steuerliche Zwecke gegen Gebühr verordnen zu lassen.

Wichtig:

Ihren Wunschtermin für eine gratis Schlafberatung mit Rückenvermessung erhalten Sie durch eine **Reservierung unter abgebildetem QR-Code oder telefonisch unter 06172 - 1898 251**

Kommen Sie zu der persönlichen Schlafberatung und lassen Sie sich vermessen! Die fundierte Analyse kann Ihnen bei der Entscheidung für die richtige Wahl einer neuen Matratze helfen.

Einzigartige Druckentlastung

Die Druckentlastung durch eine Matratze ist sehr wichtig, denn sie sorgt dafür, dass sie keinen Druck auf Ihren Körper ausübt, was dem Blutkreislauf zugutekommt – Sie schlafen ruhiger und erholen sich besser.



Mit dem richtigen Schlafsystem lassen sich eine Vielzahl aller Rückenprobleme beheben oder zumindest stark lindern.

Optimale Körperunterstützung

Eine Matratze sollte sehr druckempfindlich sein, damit die am meisten ausgesetzten Körperteile wie Schultern und Hüften tiefer in die Matratze einsinken. Gleichzeitig gibt dies eine solide Stütze für den übrigen Körper und hält Beine und Taille aufrecht. Das Ergebnis ist eine gerade Wirbelsäule, was einen besseren Schlafkomfort ergibt und die Gefahr von Rückenbeschwerden verringert.

Wussten Sie schon:

Die Matratze hält nicht länger, wenn Sie sie wenden.

Matratzenkauf ist Vertrauenssache

Lassen Sie sich im Betten- und Matratzen-Studio im Möbelland Hochtaunus über Ihr richtiges Schlafsystem ausführlich beraten. Unsere Schlafexperten stehen Rede und Antwort auf alle Ihre Fragen. Verpassen Sie diese einmaligen Informationstage nicht.

**Freitag
24.10.
10 bis 17 Uhr**

**Samstag
25.10.
10 bis 17 Uhr**



Stefan Schmidt

Sportwissenschaftler
und Experte für
gesunden Schlaf

**Ich vermesse
Ihre Wirbelsäule!**

**Jetzt online
kostenlosen
Termin
vereinbaren!**



oder telefonisch
unter 06172 - 1898 251

Lassen Sie sich Ihren Rücken durch den Schlaf-Experten professionell vermessen.



MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg 13a-17, Bad Homburg
Mo-Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr
moebelland.com



Schüler aus der Ukraine besuchen die Kurstadt

Bad Homburg (fk). Erlebnisreiche Tage liegen hinter den 14 bis 16 Jahre alten Schülern aus Kiew, die bei Gasteltern in Bad Homburg untergebracht waren. Zum umfangreichen Programm der Gäste aus der ukrainischen Hauptstadt gehörte unter anderem der Besuch bei einem Spiel der Frankfurt Skyliners, ein Trip hinauf auf den Messturm mit gigantischem Blick auf die Mainmetropole, eine Boottour auf dem Rhein bis Rüdesheim oder auch eine Visite im Opel-Zoo, dem größten Privatzoo Deutschlands. Höhepunkt der fachkundigen Führung unter der Regie von Biologin Dr. Sabine Schilcher war zweifelsfrei der Stopp am Freigehege der Elefanten bei „Kaja“. Die junge Dame bringt mittlerweile rund 180 Kilogramm auf die Waage und ist eifrig am „Lernen“, was ihre Mutter und Tante so alles vormachen. Am letzten Tag ihres Aufenthalts in der Kurstadt hatten sich die 16 Gäste vom „Lyceum

Ekonad“ noch einmal in der Humboldtschule eingefunden. Dort bastelten die junge Besucher ein Leporello, in dem auf verschiedene Art und Weise das Erlebte der letzten Tage künstlerisch mit Hilfe von Klebstoff, Stiften, Schere und kleinen Ausschnitten aus Broschüren und Programmen dargestellt wurde. Begleitet wurde die zweiwöchige Tour von den beiden Lehrerinnen Svitlana Hnoieva und Liudmyla Bochkarova. Die beiden Pädagoginnen fungierten auch als Übersetzerinnen vom Deutschen und Englischen in die Muttersprache ihrer Schüler. Auf deutscher Seite lag der größte Teil der Orgaarbeit in den Händen von Lehrer Dr. Torben Waschke. Nach einem gemeinsamen Grillabend mit den Gasteltern auf dem HUS-Gelände ging es am nächsten Tag für die Gäste aus der Ukraine dann noch für ein paar Tage nach Berlin.



Am letzten Tag ihres Aufenthalts in der Kurstadt basteln die Mittelstufenschüler aus Kiew am Humboldt-Gymnasium ein Leporello, auf dem sie in Form einer Collage ihre Erlebnisse präsentieren. Foto: fk

Digitale Sprechstunde für PC und Smartphone

Bad Homburg (hw). „Sie haben Fragen zu den Themen: Handy, Tablet oder ihren PC – dann sind sie genau richtig bei der Digitalen Sprechstunde“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 2-4. Jeden dritten Dienstag im Monat, im Oktober ist dies der 21., können Interessierte gezielt ihre Fragen rund um dieses Thema stellen und sich adäquat erklären lassen und dann auch gemeinsam Schritt für Schritt die Umsetzung durchgehen. Wer mag, kommt vorbei und bringt sein Gerät mit und nutzt so das kostenfreie Angebot. Eine Anmeldung per E-Mail an Susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de oder unter Telefon 06172-8569950 bei Susanne Mellinghoff vereinfacht etwas die Planung.

Gesprächscafé für Hinterbliebene

Bad Homburg (hw). Das nächste „Gesprächscafé für Hinterbliebene“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 4, findet am Mittwoch, 29. Oktober, von 15 bis 16.30 Uhr statt. Es sind alle willkommen, besonders diejenigen, die gerade einen Angehörigen verloren haben, sowie Hinterbliebene, dies schon vor einigen Jahren miterleben mussten. In dieser Gruppe kann von dem oder der Verstorbenen erzählt und den Gefühlen Raum gegeben werden. Die gegenseitige Zuwendung ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven. Gruppenbegleiterin ist Susanne Mellinghoff. Für Fragen bitte per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de oder unter Telefon 06172-8569950 melden.



„Willkommen im Team“: Der neue Auszubildendenjahrgang für das Berufsbild Notfallsanitäter (vordere Reihe) wurde am Mittwoch in der Bad Homburger DRK-Zentrale vom Vorgängerjahrgang (Mitte) und den Praxisanleitern (obere Reihe) begrüßt. Foto: DRK Pressestelle

Herausfordernd, aber mit Spaß: NFS – die Lizenz, Leben zu retten

Bad Homburg (hw). Wer Notfallsanitäter (NFS) wird, erhält die höchste nichtärztliche Ausbildung und damit die „Lizenz, Leben zu retten“. Beim DRK-Kreisverband Hochtaunus starten jetzt wieder fünf junge Leute in diesen Beruf, der sie in den drei Jahren der Ausbildung ständig wachsenden Herausforderungen aussetzen wird. Am Mittwoch wurden sie im Lehrsaal der Kreisgeschäftsstelle in Bad Homburg von der Geschäftsführung auch im Namen des Präsidiums herzlich begrüßt und schon einmal seelisch auf drei anstrengende, spannende Jahre vorbereitet, die, das sagen alle, die es bereits hinter sich haben, aber schneller als erwartet vorbei sein werden, aber auch fordernd und aufwühlend sein können. Ins Ungewisse startet mit der Berufswahl dennoch keiner der angehenden NFS, die meisten sind bereits erfahrene Rettungssanitäter und zum Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe, der zum „Speeddating“ wurde, war auch der gerade fertig gewordene Ausbildungsjahrgang zur Stelle.

Ein toller Beruf

„Ihr habt euch einen tollen Beruf ausgesucht, habt Spaß dabei – ich bin sicher, Ihr packt das“ – mit diesen Worten hat DRK-Kreisgeschäftsführer Heiko Selzer am Mittwoch gemeinsam mit Felix Seegert, Bereichsleiter Rettungsdienst beim DRK-Kreisverband, fünf junge Leute, die sich in den kommenden drei Jahren zu Notfallsanitätern ausbilden lassen, begrüßt. Gleichzeitig nahmen Selzer und Seegert sowie die Praxisanleiter Frank Buschke, Andreas Egner, Nina Paulerberg und Michael Voigt, die Gelegenheit wahr, die vier Kollegen Daniel Patzer, Justin Kailing, Dominik Neeb und Sophie Laufer, die ihre NFS-Ausbildung gerade mit Erfolg abgeschlossen haben und die Mannschaft der Rettungswache nun verstärken, mit allen Ehren offiziell im Team zu begrüßen. „Jetzt beginnt für euch erst die richtige Ausbildung“, sagte Seegert, der die neuen Kollegen zu einem wunderbaren Beruf, der an vielen Stellen anders, auch herausfordernder als andere Berufe sei, gratulierte. Seegert sagte, er und die Praxisanleiter seien für die jungen Kollegen auch über das Ende der Ausbildungszeit hinaus weiterhin immer ansprechbar. Der Kreisverband hat bisher rund drei Dutzend Notfallsanitäter zum Berufsabschluss geführt. Der Bedarf an Notfallsanitätern ist nach wie vor sehr groß. Beim DRK-Kreisverband hofft man, dass die „Neuen“ noch lange dabeibleiben, aber auch, dass sich der neue Jahrgang gleichzeitig am Anfang einer langjährigen Berufszeit beim DRK sieht und dabei hilft, dem Fachkräftemangel, unter dem auch die Rettungsbranche leidet, die Stirn bieten zu können. Seegert sprach von einem „sehr interessanten, neuen Jahrgang“. Bis auf einen Azubi hätten alle bereits Erfahrungen als Rettungssanitäter gesammelt und erweiterten nun ihre Kenntnisse, indem sie noch eine komplette Ausbildung dranhängen, so auch Dominik Sauer,

der bereits die Leitung der Königsteiner Rettungswache innehat und bereits als sehr erfahren gilt. Es sei ein „toller, aber auch anspruchsvoller Beruf“, für den sich Dominik Sauer, Tannan Häusler, Johann Dörr, Tim Graichen und Luca Marie Daniels entschieden haben. „Dass einige von Euch schon eine Ausbildung als Rettungssanitäter haben und jetzt mal eben noch drei Jahre dranhängen, zeigt, dass Ihr die richtige Berufswahl getroffen habt und dass Ihr Euch ganz sicher bei uns wohlfühlen werdet“, ergänzte Geschäftsführer Heiko Selzer. Luca Marie Daniels, die von der Wache Königstein aus bereits als „RS“ im Einsatz ist, begründete ihre Berufswahl und die Entscheidung für die dreijährige Ausbildung damit, dass es schon lange ihr Wunsch sei, noch tiefer in die Materie einzusteigen. Die NFS-Ausbildung biete diese Gelegenheit, Menschen in Not zu helfen, liege ihr aber bereits seit ihrer Jugend, die sie bei der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft in der Wasserrettung verbracht hat, im Blut. Familiäre Vorprägung für den Hilfeleistungsberuf gebe es bei ihr allerdings nicht, sie sei die Erste. Bei ihrem jungen Kollegen Johann Dörr ist das anders, „wir sind eine Blaulichtfamilie – Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei – alles vertreten“, erzählt er. Dass er sein berufliches Glück beim DRK als Notfallsanitäter suche, sei allerdings das Ergebnis einer sehr schmerzhaften Erfahrung. Als Siebenjähriger sei ihm mal ein Salto misslungen, „Matte verfehlt, Arm gebrochen – das DRK kam und hat mich bestens versorgt“, lacht er. Freunde aus dem DRK hätten ihm nun geraten, dann doch auch diesen Weg einzuschlagen, erzählt der Frankfurter, der damit das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden möchte: „Ich wollte raus aus der Stadt...“

Guter Zusammenhalt

Fragt man den frischgebackenen Notfallsanitäter Daniel Patzer, der seit zwölf Jahren als Rettungssanitäter im Hochtaunuskreis unterwegs ist, was ihm an der Ausbildung, zu der er sich vor drei Jahren als bereits 36-Jähriger und damit recht spät entschieden hatte, am Besten gefallen hat, so antwortet er spontan: „...der tolle Zusammenhalt in unserer Gruppe, wir haben auch in der Freizeit privat viel miteinander gemacht, vor den Prüfungen aber auch gemeinsam gelernt.“ Es habe in den letzten drei Jahren keinen einzigen Tag gegeben, an dem er seine Entscheidung, NFS zu werden, bereut hätte, sagt er. Auf die neuen Notfallsanitäter wartet jetzt die Einbindung ins große Team auf den Rettungswachen, für die neuen Auszubildenden werden sich nun blockweise schulische Unterrichtseinheiten in der Zentralen Ausbildungsstelle des DRK (ZAS) in Liederbach, Klinik-Praktika und Wacheinsätze abwechseln. Zu absolvieren sind während der dreijährigen Ausbildung, zu der Nachtdienste erst ab dem zweiten Jahr gehören, 1920 Stunden Schule, 1900 Stunden Rettungsdienst und 720 Stunden klinische Praktika.

MEIN NEUES LÄCHELN IN 24 STUNDEN!

WIEDER RICHTIG KAUFEN, SPRECHEN, LACHEN

Wenn mehrere Zähne wackeln, fehlen oder der Zahnersatz nicht mehr richtig sitzt, leidet oft der ganze Alltag: Kauen, Sprechen und Lächeln werden zur Belastung. Mit einer modernen Methode setzen wir vier oder sechs Implantate und darauf sofort eine feste Brücke – Ihre neuen Zähne.

So haben die Patienten schon am nächsten Tag wieder feste Zähne im Mund. Keine wackeligen Prothesen, kein langes Warten – innerhalb eines Tages kehrt ein Stück Lebensqualität zurück. Ob diese Behandlung für Sie passt, klären wir am besten in einem persönlichen Gespräch.

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

MEINE ZAHNÄRZTE
ZAHN+ZENTRUM
BAHNHOFSTRASSE 116 • 61267 NEU-ANSPACH
TEL. 06081 - 9429 - 0 • INFO@MEINE-ZAHNAERZTE.DE

DR. CHRISTOPHER SCHMID MSC.
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
DER SPEZIALIST FÜR ZAHNIMPLANTATE

Ausfälle und Ersatzverkehr wegen Arbeiten am Schienennetz

Bad Homburg (hw) – Weil die DB InfraGO ihr Schienennetz modernisiert und zahlreiche Bauarbeiten plant, gibt es von Ende Oktober bis Anfang Dezember große Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr und im Regionalverkehr. Dies betrifft die S-Bahn-Linien S3, die S4 und vor allem die S5. Diese Linien fallen in dieser Zeit teilweise aus. Der Regionalverkehr ist mit den Linien RB15 und RB16 betroffen. In allen Fällen gibt es Ersatzverkehr mit Bussen.

Die Bauarbeiten finden im nördlichen Bereich des S-Bahn-Netzes zwischen Frankfurt West beziehungsweise Frankfurt-Rödelheim und Friedrichsdorf statt. Sie wirken sich auf den gesamten Streckenverlauf der Linien S3, S4 und S5 bis nach Frankfurt Süd aus. Weil der Bahnhof Friedrichsdorf nicht anfahrbar ist, ist auch der Regionalverkehr betroffen. Ziel der Bauarbeiten ist es, die Infrastruktur instand zu setzen und zu modernisieren, damit der Zugverkehr weiterhin zuverlässig läuft. Die entsprechenden Busfahrpläne und Haltestellen sind bereits in der Fahrplanauskunft der DB enthalten.

Von Freitag, 31. Oktober, bis voraussichtlich Mittwoch, 3. Dezember, erneuert die DB InfraGO Weichen in Frankfurt-Rödelheim und führt Arbeiten an der Oberleitung zwischen Friedrichsdorf und Oberursel durch. In Friedrichsdorf wird das Dach am Mittelbahnsteig errichtet. Außerdem finden verschiedene Bauarbeiten statt, die im Zusammenhang mit dem Bau von neuen elektronischen Stellwerken in Friedrichsdorf und Rosbach v. d. Höhe sowie mit Arbeiten an den Bahnhöfen Rodheim v.d. Höhe und Sulzbach-Nord stehen.

Vom 31. Oktober, 21 Uhr, bis Freitag, 7. November, 4 Uhr, und von Mittwoch, 19. November, 4 Uhr, bis voraussichtlich zum 3. Dezember, 4 Uhr, fährt die Linie S5 deshalb nur im 30-Minuten-Takt zwischen Frankfurt-Rödelheim und Frankfurt Süd.

Die nördliche Teilstrecke der S5 wird in dieser Zeit nicht bedient. In Weißkirchen/Stein-

bach, Stierstadt, Oberursel, Bad Homburg, Seulberg und Friedrichsdorf fahren dann keine Züge. Dafür gibt es auf diesem Abschnitt verschiedene Ersatzverkehrslinien (S5E, S15X, S16X), die zwischen Frankfurt-Rödelheim und Köppern beziehungsweise Friedberg über Friedrichsdorf und Bad Homburg verkehren.

Die Linie RB15 fährt im gesamten Zeitraum vom 31. Oktober, 21 Uhr, bis voraussichtlich zum 3. Dezember, 4 Uhr, regulär bis Köppern mit Anschluss an die Ersatzverkehrslinie S15X nach Frankfurt. Es entfallen nur wenige Züge während der Hauptverkehrszeit. Die Linie RB16 fällt während der Bauarbeiten auf ihrer Strecke Friedberg und Friedrichsdorf komplett aus.

Vom 7. November bis zum 19. November baut die DB InfraGO außerdem neue Gleise und neue Weichen zwischen Frankfurt West und Frankfurt-Rödelheim ein. Auch eine Weiche in Niederhöchstadt wird erneuert.

Das führt dazu, dass vom 7. November, 4 Uhr, bis zum 19. November, 4 Uhr, die drei S-Bahn-Linien S3, S4 und S5 nicht fahren und komplett ausfallen. Dies betrifft jeweils den gesamten Streckenverlauf zwischen den nördlichen Endbahnhöfen Bad Soden (S3), Kronberg (S4), Friedrichsdorf (S5) und dem Endbahnhof Frankfurt Süd (S3, S4, S5).

In diesen Zeitraum gibt es einen Ersatzverkehr mit Bussen bis Frankfurt Hbf, Frankfurt-Rödelheim oder bis Taunusanlage. Konkret: Die Linie S3E fährt zwischen Eschborn und Frankfurt Taunusanlage. Die Linie S3X fährt zwischen Bad Soden und Frankfurt Hbf. Die Linie S4X verkehrt zwischen Kronberg und Frankfurt Hbf. Die Linie S5E verkehrt zwischen Friedrichsdorf und Frankfurt-Rödelheim.

Die Busse des Ersatzverkehrs fahren gezielt die Bahnhöfe der U-Bahn-Linien U2 (Gonzenheim), U3 (Oberursel/Weißkirchen) und U4 (Festhalle/Messe) an, um schnelle Fahrten nach Frankfurt zu ermöglichen.



Sebastian Ackermann (Unfallkasse Hessen), Gunder Jakob (Fachkraft für Arbeitssicherheit, Betriebsshof), Stephan Rosik (Betriebsleiter Betriebsshof) und Thomas Riehl (UKH) freuen sich über die Auszeichnung des Betriebsshofs (v. l.).
Foto: Betriebsshof

Betriebsshof von Unfallkasse Hessen ausgezeichnet

Bad Homburg (hw). Der Betriebsshof Bad Homburg ist im Rahmen des Projekts „Gesundheitsschutz gewinnt“ von der Unfallkasse Hessen für sein Engagement im Arbeits- und Gesundheitsschutz ausgezeichnet worden. Mit seinen umfassenden Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten vor Hitze und UV-Strahlung gewann der Eigenbetrieb eine der drei Hauptprämien: einen kontaktlosen UKH-Sonnencreme-Spender.

„Der Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat höchste Priorität“, betont Betriebsleiter Stephan Rosik. Gemeinsam mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit, Gunder Jakob, wurden verschiedene Maßnahmen eingeführt, um den Gesundheitsschutz der Beschäftigten auch bei hohen Temperaturen sicherzustellen. Dazu zählen: kostenfreie Sonnencreme für alle Beschäftigten, Einsatz von

Kühltüchern und Kühlwesten, die Möglichkeit von Hitzefrei für alle Mitarbeitern im Außendienst, ein früherer Arbeitsbeginn in der Abfallentsorgung.

Diese Maßnahmen wurden von den Mitarbeitern gut angenommen und tragen wesentlich zur Sicherheit und zum Wohlbefinden während der heißen Sommertage bei. Darüber hinaus erarbeitet der Betriebsshof aktuell Pläne, wie mit zukünftigen klimatischen Veränderungen umgegangen werden könnte. Mit der Auszeichnung unterstreicht die Unfallkasse Hessen, wie wichtig es ist, präventiv zu handeln und den Arbeits- und Gesundheitsschutz fest in den betrieblichen Alltag zu integrieren. Der neue kontaktlose Sonnencreme-Spender wird künftig auf dem Betriebsshof eingesetzt und ergänzt das bereits bestehende Maßnahmenpaket.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler
seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG
MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR
06172 856 99 57

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

18. bis 24. Oktober 2025

Widder

21.3.–20.4.

Wenn Sie in Ihrem Privatleben Probleme haben, sollten Sie sich mit Ihrem Partner besprechen und nicht mit Außenstehenden. Das wäre ein Zeichen mangelnden Vertrauens.

Stier

21.4.–20.5.

Lassen Sie sich nicht schon wieder fremd bestimmen: Mit Vertrauen in die eigene Kraft kommen Sie jetzt am besten weiter. Nur keine falsche Bescheidenheit!

Zwilling

21.5.–21.06.

Die aktuelle Sternenkongstellatation begünstigt Geldgeschäfte jeder Art. Sie verstehen es, bei Verhandlungen um Investitionen stets die günstigsten Bedingungen zu bekommen.

Krebs

22.6.–22.7.

Warum neigen Sie schon wieder dazu, Ihr Licht unter den Scheffel zu stellen? Man wird zwar viel von Ihnen fordern, aber warum sollten Sie dem Druck nicht standhalten?

Löwe

23.7.–23.8.

Sie sind derzeit reizbar und gehen keinem Streit aus dem Weg. Nachdem Sie einer bestimmten Person ordentlich die Meinung gesagt haben, fühlen Sie sich schon besser.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Eine ärgerliche Sache ist so gut wie ausgestanden. Reichen Sie deshalb in der kommenden Woche jemandem Ihre Hand als Zeichen der Versöhnung: Der Kampf muss jetzt aufhören.

Waage

24.9.–23.10.

Sie haben versucht, einen Familienstreit zu schlichten und dabei den Unmut der beiden Kontrahenten auf sich gelenkt. Das kommt manchmal davon, wenn man helfen will ...

Skorpion

24.10.–22.11.

Das Leben zeigt sich jetzt von seiner schönsten Seite. Gerade in gesundheitlicher Hinsicht sollten Sie sich allerdings davor hüten, leichtfertig zu werden. Ernähren Sie sich gesünder.

Schütze

23.11.–21.12.

Aus einer schwierigen Situation können Sie sich nicht allein befreien. Sie sind auf einen Schlichter angewiesen. Fragen Sie Ihren Partner, wer dafür in Frage kommt.

Steinbock

22.12.–20.1.

Prima Aussichten: Sie werden mit Ihrer üblichen Leichtigkeit alle Hindernisse geschickt umgehen und sich danach den angenehmen Dingen des Lebens widmen können.

Wassermann

21.1.–19.2.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Partner nicht überfordern. In der letzten Zeit sind Sie zu oft davon ausgegangen, dass er alles mitmacht, was Sie in die Wege leiten.

Fische

20.2.–20.3.

Sie neigen dazu, sich weit, sehr weit aus dem Fenster zu lehnen. Konzentrieren Sie sich lieber auf das Machbare und versprechen Sie nichts, was Sie nicht halten können.

Radsport Denfeld lädt zum „Enjoy Touring Ride“ mit „Riese&Müller“

Bad Homburg (hw). Fahrradbegeisterte aufgepasst: „Fahrrad Denfeld Radsport“ lädt in Kooperation mit „Riese&Müller“ zum „Denfeld Enjoy Touring Ride“ ein. Auf einer entspannten E-Trekking-Ausfahrt geht es von Bad Homburg in Richtung Nidda zum Gasthaus zum Lemp – ein gemeinsames Erlebnis durch Felder und Wiesen, abseits des Stadtrubels. Los geht es am Sonntag, 19. Oktober, um 9.30 Uhr am Denfeld Ladengeschäft in Bad Homburg. Nach einer rund 90-minütigen Fahrt erwartet die Teilnehmer ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zum Lemp“ (Verzehr auf eigene Rechnung), bevor die Gruppe gegen 13 Uhr die Rückfahrt antritt und gegen 14.30 Uhr wieder am Ladengeschäft Denfeld eintrifft. Insgesamt werden rund 30 bis 45 Kilometer in entspannter Atmosphäre zurückgelegt. Ein besonderes Highlight: „Riese&Müller“ stellt für diesen Tag ausgewählte Testräder wie Superdelite 5, Nevo4, Homage5, Delite5 und Charger5 in verschiedenen Modellvarianten zur Verfügung. So können Interessierte die E-Bikes hautnah erleben und sich während der Fahrt direkt von den Experten beraten lassen. Es sind noch Räder auf Anfrage verfügbar. Die Teilnahme ist kostenlos und selbstverständlich auch mit dem eigenen Rad möglich. Da die Plätze begrenzt sind, wird um eine zeitnahe Anmeldung gebeten.



Eine entspannte Trekking-Ausfahrt durch den Taunus im vergangenen Jahr. Foto: Denfeld

Demenz-Termine werden auch im vierten Quartal angeboten

Bad Homburg (hw). Beim Ober-Erlenbacher Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz kommt es in diesem Quartal zu Verschiebungen. Der kommende Termin findet noch wie gewohnt am dritten Donnerstag im Monat um 18 Uhr statt – diesmal ist es der 16. Oktober. Diplom-Pädagogin Christiane Rink, Caritas, leitet die Runde in gewohnt professioneller Manier und geht auf Fragestellungen und aktuelle Themen ein. Für den 20. November konnte das Stadtteil- und Familienzentrum (SFZ) Ober-Erlenbach Alexandra Rauf von der Fachstelle Demenz im Hochtaunuskreis für einen Vortrag mit anschließendem Austausch gewinnen. Das Thema: „Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen“. Prävention wird immer wichtiger. Doch gilt dies auch für Demenz? Aktuell leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Der größte Risikofaktor dafür ist das Alter – ein Risiko, das wir nicht beeinflussen können. Gibt es weitere Faktoren, die die Wahrscheinlichkeit einer Erkrankung verringern könnten? Die Infoveranstaltung der Fachstelle Demenz vom Hochtaunuskreis und des Stadtteil- und Familienzentrums richtet sich an alle Interessierten im mittleren und höheren Alter, die wissen möchten, was sie tun können, um ihr Risiko, an Demenz zu erkranken, zu reduzieren. Der Vortrag beginnt um 17 Uhr und dauert etwa 90 Minuten. Frau Rauf gibt einen Einblick in Aufbau und Funktionsweise des Gehirns und wie Demenzen das Gehirn schädigen. Wissenswertes zum Vergessen und Erinnern und Tipps zur Prävention von Demenz werden vermittelt. Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, ist eine verbindliche Anmeldung per E-Mail erforderlich an sfz.ober-erlenbach@juks-bad-homburg.de, die im Anschluss bestätigt wird. Der Gesprächskreis im Dezember findet bereits eine Woche früher als gewohnt, nämlich am 11. Dezember, um 18 Uhr statt. Das SFZ befindet sich im Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2b, 2. Stock, über der Musikschule. Aufzug und Parkplätze sind hinter dem Hof vorhanden. Fragen zu allen Terminen beantwortet Sabine Engelfried vom Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach unter Telefon 0170-348 5131.

SUDOKU

4			6	3		5		9
			4	7			2	8
		7		5				
	4				8		6	
2	1			9			3	4
	9		3				5	
				6		2		
8	5			1	3			
9		2		8	7			3

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	1	4	9	8	2	7	6	3
8	9	3	6	1	7	4	2	5
6	2	7	3	4	5	1	8	9
1	4	8	5	9	3	6	7	2
2	6	5	1	7	4	3	9	8
3	7	9	8	2	6	5	1	4
7	8	2	4	3	1	9	5	6
4	5	1	2	6	9	8	3	7
9	3	6	7	5	8	2	4	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Online statt Anstehen

Bad Homburg (hw). Die Agentur für Arbeit Bad Homburg und deren Geschäftsstellen in Hofheim, Rüsselsheim und Groß-Gerau reagieren auf den Wunsch nach individueller Terminvereinbarung. In den Geschäftsstellen in Hofheim, Rüsselsheim und Groß-Gerau ist seit dem 13. Oktober eine Vorsprache ausschließlich mit Termin möglich. Kunden können ihr individuelles Zeitfenster selbst wählen. Die Terminbuchung erfolgt online unter: <https://web.arbeitsagentur.de/portal/terminvereinbarung>. Die Online-Terminvereinbarung gewährleistet, dass die Wartezeiten der Kunden auf ein Minimum reduziert werden. Mit dringenden Anliegen oder zur Wahrung gesetzlicher Fristen, wie zur Arbeitslosmeldung können Kunden ohne Termin in der Agentur für Arbeit Bad Homburg vorsprechen. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr. Mittwoch geschlossen.

Noch Leckereien aus den Partnerstädten

Bad Homburg (hw). Am kommenden Samstag, 18. Oktober, gibt es an dem Blumenstand von Peter Braun nochmals Leckereien aus den Partnerstädten. Herzhaften Speck aus Mayrhofen und köstlichen Käse aus Chur. Die gesamten Einnahmen gehen an den Internationalen Städtepartnerschaftsverein in Bad Homburg. Die Produkte sind bei Reisen in diese Städte Ende September und Anfang Oktober mitgebracht worden. Also eine wunderbare Gelegenheit, diese Köstlichkeiten in Bad Homburg zu erwerben.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

12 4

Sonntag

12 6

Samstag

11 5

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

apotheke prime

Google Play

App Store

APP Download

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Willkommen am Europakreisel in Bad Homburg. Der Europakreisel ist mehr als nur ein Verkehrsknotenpunkt – er ist ein lebendiger Standort mit einer überraschenden Vielfalt. Hier haben sich zahlreiche interessante Unternehmen, Fachgeschäfte, Arztpraxen und spezialisierte Dienstleister angesiedelt. Wer den Europakreisel besucht, entdeckt auf kurzen Wegen ein breites Angebot für viele Lebenslagen – von Gesundheit und Beratung über Einkauf bis hin zu Genuss und Service. Bequeme Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür machen den Besuch zusätzlich angenehm. Diese Seite gibt einen ersten Einblick – doch vor Ort gibt es noch viel mehr zu entdecken. Es lohnt sich, vorbeizuschauen!

KOMMT ZU ZWEIT Nur für kurze Zeit!
UND ZAHLT NUR DIE HÄLFTE

50 % RABATT

AUF DEN FÜHRERSCHEIN-GRUNDBETRAG

JETZT ANMELDEN UND 50 % SPAREN!*

CODE: COMETOGETHER50

Fahrschule Hochtaunus

Inh.: Markus Leinberger

www.fahrschule-hochtaunus.de

drive up your life

★ Praxis für Kinderzahnheilkunde – Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter

★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spätabends im Mini-Bistro von ARAL

★ Notare und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht

★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in sieben Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs

★ IT-Servicepakete sowie Sicherheit und Schutz von Daten für Ihr Unternehmen – egal, ob Handwerksbetrieb, Kanzlei, Arztpraxis oder Start-up

★ Stilberatung, Konzeption, 3D-Planung und mehr... Küchenplanung aus Leidenschaft – SieMatic by Krampe begleitet Sie auf dem Weg zu Ihrer Traumküche

Die neue Wasch-Sensation am Europakreisel

Ab sofort haben wir eine neue Hochleistungswaschanlage in Betrieb, für höchste Ansprüche mit der wirkungsvollsten Hochdruckwäsche die es jemals gab.

Sauberes Auto – saubere Umwelt mit umweltfreundlicher Chemie.

Mini-Bistro • LOTTO • Geldautomat
Autogas (LPG) • Tchibo Coffee to go

ARAL

ARAL Center

Bernd und Christoph Nau GbR

Louisenstr. 146 • 61348 Bad Homburg

Tel. 061 72 • 45 02 01

Mo. – Fr. 6.00 – 22.00 Uhr • Sa. + So. 7.00 – 22.00 Uhr

SieMatic

BY KRAMPE

Louisenstraße 148 b | 61348 Bad Homburg

www.siematic-krampe.de

FOCUS GESUNDHEIT

TOP MEDIZINER 2025

Dr. Nina Teubner

KINDERZAHNHEILKUNDE

PROF. DR. MED. DR. DENT.

Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.

Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.

Louisenstraße 148 D
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 9445690
www.erstezaehne.de

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner

HF FÄRBER & HUTZEL

Rechtsanwälte • Notare

• Arbeitsrecht

• Gesellschaftsrecht

• Immobilienrecht

Frankfurter Landstraße 8 • 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944 17 20 • www.farberhutzel.de

IPC SPEZIALIST

61348 HG - Louisenstr.144

06172 - 928815

Betriebsferien

10.10 - 25.10.2025

Ab Montag, den 27.10.2025 sind wir wieder für Sie da.

WIR STELLEN VOR:

Die Sozietät FÄRBER & HUTZEL Rechtsanwälte • Notare ist ein Rechtsanwalts- und Notariatsbüro das auf zivil- und wirtschaftsrechtliche Beratung spezialisiert ist.

Wir bieten auf Ihr Anliegen zugeschnittene und spezialisierte Rechtsberatung. Zusätzlich gewährleisten wir in unserem Notariat maßgeschneiderte Urkundengestaltung und deren rechtssichere Abwicklung.

– Arbeitsrecht

– Gesellschaftsrecht

– Miet- und WEG-Recht

– Maklerrecht

– Notar

HF FÄRBER & HUTZEL

Rechtsanwälte • Notare

Thomas T. Färber
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. Steffen A. Hutzell LL.M.
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Marie K. Blum-Blischke
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht

www.farberhutzel.de

HF FÄRBER & HUTZEL

Rechtsanwälte • Notare

Frankfurter Landstraße 8 • 61352 Bad Homburg • Tel. 06172 – 9 44 17 20 • www.farberhutzel.de

Ein außergewöhnliches Konzert in der Christuskirche

Bad Homburg (hw). Der Förderverein „Taurus-Tiflis“ lädt zu einem außergewöhnlichen Konzert mit der georgischen Pianistin Ekaterine Kintsurashvili und dem Cellisten Christopher Herrmann für Freitag, 24. Oktober, um 19 Uhr in die Christuskirche, Stettiner Weg 53 ein.

Unter dem Motto „Weltwanderer“ spielen die Musiker Werke bekannter und unbekannter Komponisten aus unterschiedlichen Ländern: J. Brahms, S. Zinzadse, B. Bartok, V. Azarashvili, O. Taktakishvili, A. Arutunian, A. Pärt, C. Herrmann, A. Piazzolla.

Ekaterine Kintsurashvili, ausgebildet in Tiflis (Staatliche Hochschule) und Frankfurt (HfMDK) ist eine vielseitige Pianistin, Korrepetitorin und Dozentin an der HfMDK und dem Peter-Cornelius-Konservatorium Mainz. Ihre Expertise als offizielle Begleiterin bei Wettbewerben und Probespiele (wie etwa in der Oper Frankfurt oder hr-Sinfonieorchester) macht sie zu einer gefragten Partnerin. Als internationale Kammermusikerin tritt sie in Häusern wie der Alten Oper auf und arbeitet mit renommierten Künstlern zusammen. Konzert- und Lehrtätigkeit führen sie nach USA, Georgien, Südamerika und Asien. Ihre Kunst lebt vom sensiblen Dialog und der Fähigkeit, musikalische Geschichten lebendig werden zu lassen. Der Ausnahmecellist Christopher Herrmann erschafft seit seinem

14. Lebensjahr auf barockem, modernem und elektrischem Cello unterschiedlichste, musikalische Landschaften. Neben Klassik und seinem Interesse an deren Moderne hat ihn die Neugier auf Musik anderer Kulturen und des Jazz dazu inspiriert, seine eigene Klangsprache zu entwickeln. Mit seinen Ensembles war er auf Tourneen in den USA, England, Rumänien, der Schweiz, Österreich, Frankreich, Italien und anderen Ländern. Als Komponist schrieb er zwei Cellokonzerte, drei Cello Solo Suiten und Fantasien, sowie unterschiedlich besetzte Streichquartette und Quintette, Werke für größere Ensembles und Lieder.

In der Pause werden georgische Häppchen gereicht, sowie Chatschapuri, das landestypische Käsebrot. Dazu kann georgischer Wein probiert und Tschurtschrella genascht werden. Der Eintritt ist frei, Spenden aber willkommen.

Der Förderverein „Taurus-Tiflis“ unterstützt seit 1997 eine Patenschule in Tiflis. Er fördert unter anderem die Begegnung zwischen georgischen und deutschen Schülern durch ein Schüleraustauschprogramm mit der IGS (Integrierten Gesamtschule Stierstadt) und der 195. Schule in Tiflis, Kulturaustausch und vieles mehr. Detaillierte Informationen sind im Internet unter www.taunus-tiflis.de zu finden.



SEIN LEBEN. SEINE LIEBE. SEINE MUSIK

Die UDO JÜRGENS Story

Gesungen von **ALEX PARKER**
Erzählt von **GABRIELA BENESCH**

Ein MUSS für alle Udo-Fans! ★★★★★

17.01.2026, 20.00 Uhr in der Stadthalle Oberursel
Tickets ab 39,90 € gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de und www.reservix.de



Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 061 72-76 36 20

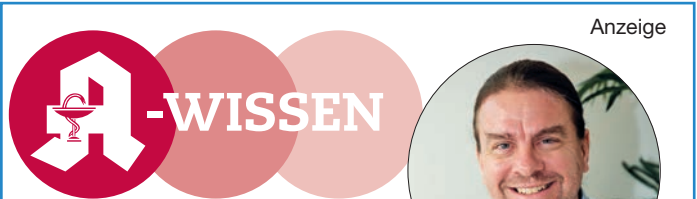
Wir beraten Sie gerne:
www.taunus-nachrichten.de

Irreführende Aussagen

Bad Homburg (hw). In Teilen von Bad Homburg – vornehmlich in der Berliner Siedlung – sind aktuell Mitarbeiter der Telekom unterwegs, die im Auftrag der „GlasfaserPlus“ Vorverträge für einen Glasfaseranschluss in den jeweiligen Wohngebieten abschließen wollen. Dabei kommt es auch zu Überschneidungen mit Gebieten (unter anderem Gluckensteinweg), in denen die GVG, der Glasfaser-Partner der Stadt Bad Homburg, bereits sondiert und Verträge abgeschlossen hat. „Wie wir von Anwohnern erfahren haben, wird dabei mitunter auch mit unlauteren Mitteln vorgegangen“, erklärt der städtische Pressesprecher Marc Kolbe. So wird von den Telekom-Mitarbeitern behauptet, dass die GVG aus der Glasfaservermarktung in Bad Homburg ausgestiegen sei. Dies entspricht nicht den Tatsachen. Die Stadtverwaltung ist von „GlasfaserPlus“ und der Telekom vorab nicht über die Vermarktung informiert worden. Der Stadt Bad Homburg ist es wichtig, dass möglichst alle Haushalte im Stadtgebiet an ein Glasfasernetz angeschlossen werden, nicht nur dort, wo die Wohn-dichte am höchsten ist.

Städtische Kitas geschlossen

Bad Homburg (hw). Aufgrund einer Fachtagung zum Thema „Kinderrechte im Kontext des Gewaltschutzkonzeptes“ haben die städtischen Kindertagesstätten am Mittwoch, 22. Oktober, ganztägig geschlossen.



-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Eichel entzündet? (1)



Anzeige

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Frauen sind es gewöhnt, ihre Probleme im Intimbereich mit ihrem Frauenarzt zu besprechen. Männer sind da eher träge, wenn es juckt, zwickt oder gerötet ist. Entzündungen werden oft verschleppt. Mütter von Jungs kennen oft das Problem, dass der Penis entweder stark gerötet oder geschwollen ist durch das Wickeln. Ein unangenehm riechender Ausfluss kann das begleiten. Bakterien, die ohne Luft in Hautpartien und Falten leben können, sind dafür die Ursache. Diese Symptome kommen nicht nur bei Kindern vor. Schätzungen zur Folge erleben 3-11 % der jungen Buben dies. Die „Balanitis“ beginnt zumeist an der Penisspitze und breitet sich dann aus. So können Pilze, bakterielle Infekte auf die Leistengegend übertragen werden. Bei Juckreiz in der Leiste muss man immer den Bezug zu den Geschlechtsorganen ziehen. Diabetiker haben ein erhöhtes Risiko für Pilzerkrankungen. Im Umkehrschluss wird sogar manchmal die Diagnose Diabetes daran erkannt. Mehr zur Vorbeugung und dem Umgang damit lesen Sie in Folge 2.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach [apothekeprime](http://www.apothekeprime.de) als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Bleib daheim mit **apotheke prime**

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



Stadt theater
OBERURSEL

Hausmeister Krause –
Du lebst nur zweimal

Di., 21.10.25 um 20 Uhr
Stadthalle Oberursel

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

PASS Late Year Benefiz 2025 presents
Alphaville – Live in Concert
Alte Oper Frankfurt
25.10.2025, 20.00 Uhr 89,90 – 119,90 €

Keith Jarrett: 50 Jahre Köln Concert
Ev. Festeburgkirche Frankfurt
08.11.2025, 19.00 Uhr 29,45 €

Symphonieorchester des Bayr. Rundfunks
Leitung: Sir Simon Rattle
Alte Oper Frankfurt
15.11.2025, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

Verdi-Wagner-Operngala mit international bekannten Gesangssolisten, Chor & Orchester
Alte Oper Frankfurt
16.11.2025, 18.00 Uhr 35,00 – 79,00 €

ADAC Weihnachtskonzert
Alte Oper Frankfurt
30.11.2025, 17.00 Uhr 25,00 – 62,00 €

Monteverdi: MARIENVESPER
Frankfurter Dom
12.+13.12.2025, 20.00 Uhr 12,10 – 40,30 €

Great Christmas Circus mit neuer Show!
Am Ratsweg Frankfurt
13.12.2025 – 11.01.2026 ab 20,00 €

Weihnachts-Chorkonzert
Bach Weihnachtsoratorium 1,4-6
Alte Oper Frankfurt
14.12.2025, 19.00 Uhr 23,00 – 47,00 €

PRETTY WOMAN – Das Musical
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 – 10.01.2026 ab 37,40 €

THE HARLEM GOSPEL SINGERS
Alte Oper Frankfurt
14.01.2026, 19.30 Uhr 47,50 – 97,50 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

„Hausmeister Krause“
Stadthalle Oberursel
Stadthalle Oberursel
21.10.2025, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Fabian Vogt
Ein kleiner Reiseführer durch's Jenseits
Evangelische Kirche Oberstedten
22.10.2025, 19.00 Uhr 14,20 €

JOY DENALANE
Stadthalle Oberursel
24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €

BIBER HERRMANN
Portstraße
25.10.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

Konzert an zwei Flügeln
CLAIRE HUANGCI & ALEXEI VOLODIN
Stadthalle Oberursel
26.10.2025, 18.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

„Die kleine Seejungfrau“
Kindertheater
Alte Wache Oberstedten
02.11.2025, 15.00 Uhr 7,60 – 10,90 €

„Nininass – Das Auftragsmusical“
Stadthalle Oberursel
08. + 09.11.2025, 15.00 Uhr 10,00 – 16,00 €

Klarinettentrio Schmuck – Von Klassik bis Jazz
Landratsamt Hofheim – Plenarsaal
09.11.2025, 17.00 Uhr 29,05 – 45,95 €

NiteLounge
Alte Wache Oberstedten
20.11.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

Bridges Kammerorchester –
Weihnachten international
Casals Forum Kronberg
05.12.2025, 19.45 Uhr 30,00 – 60,00 €

Rena Schwarz: Weihnachtsboykott
Alte Wache Oberstedten
12.12.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose – Das Hessen-Musical“
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €

Travestie Miss Starlight
Das Travestie Spektakel
Kurtheater Bad Homburg
17.10.2025, 20.00 Uhr 36,50 – 47,85 €

Der Untergang des Hauses Usher
Figurentheater mit Livemusik nach Edgar Allan Poe
Kurtheater Bad Homburg
23.10.2025, 20.00 Uhr 24,00 – 39,00 €

Jan Luley feat. CLEO – Jazz
Speicher im Kulturbahnhof
31.10.2025, 20.00 Uhr 25,00 – 28,00 €

DAS BESTE von UDO JÜRGENS
by Sahnemixx
Kurtheater Bad Homburg
07.11.2025, 20.00 Uhr 50,00 – 60,00 €

Radius feat. LEONORA (Funk/Soul)
Speicher im Kulturbahnhof
07.11.2025, 20.00 Uhr 28,00 €

WHITNEY HOUSTON
Eine Hommage an die Göttin des Pop
Kurtheater Bad Homburg
14.11.2025, 20.00 Uhr 40,00 – 55,00 €

„LEGENDARY ROCK VOICES“
– Symphonic Edition!
Symphonic Orchestra / Rock Voices / Live Band
Kurtheater Bad Homburg
21. + 22.11.2025, 19.30 Uhr 48,20 – 88,20 €

ALICE. Circus-Show für die ganze Familie
Kurtheater Bad Homburg
26.11.2025, 19.00 Uhr 38,20 – 78,20 €

„Let it Snow!“ – The Christmas Show
Kurtheater Bad Homburg
04.12.2025, 20.00 Uhr 44,90 – 49,90 €

When Angels sing!
Die schönsten Weihnachtsmärchen
Erlöserkirche Bad Homburg
6.12.2025, 17.00 Uhr 41,40 – 59,40 €

Ray Wilson & Band – Genesis Classics
Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 – 59,90 €

 **Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich**



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Guist) und Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Team)



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 18. Oktober
10 Uhr „KinderKirche“ Burgholzhausen im Gemeindehaus



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 19. Oktober
Kein Gottesdienst



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Hammann)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 18. Oktober
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**

Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

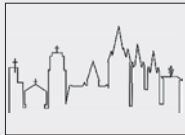


**Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



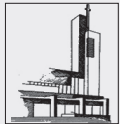
Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 18. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier/Italienische Gemeinde
Sonntag, 19. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 19. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 18. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 19. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 19. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 18. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-4063506
https://bad-homburg.adventist.eu/



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 19. Oktober
11 Uhr Gottesdienst „Bibel teilen“ (Marte)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Becker)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Gerdes)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**
Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
„Gott ist Zukunft und Licht“



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Kölli)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Sodener Straße 18, parallel dazu Kindergottesdienst



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 19. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst
„Das höchste Gebot“ in Ober-Erlenbach
10.45 Uhr Gottesdienst
„Das höchste Gebot“ in Ober-Eschbach



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 19. Oktober
9 Uhr Heilige Messe



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 19. Oktober
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Anker)



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 18. Oktober
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 19. Oktober
10.30 Uhr Heilige Messe

+

WIR GEDENKEN

Wir trauern um unseren besten Vater und Großvater

Dr. med.
Wolfgang Schaffstein

* 1. Juni 1946

† 11. Oktober 2025

Søren, Silja, Sofia, Stella
Saga, Leander, Eleni, Valentin, Skara

Ziegelhütte 2 · 61476 Kronberg

Die Beisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.



Niemals geht man so ganz.
Irgendwas von Dir bleibt hier.
Es hat seinen Platz immer bei mir.

Bettina Ruppmann
*05.01.1956 †06.10.2025

In trauriger Gewissheit, dass Du für immer von uns gegangen bist, nehmen wir Abschied in Liebe und Dankbarkeit. Wir vermissen Dich sehr.

Florian mit Elena und Matilda
Christina mit Thomas, Milian und Bella
Eckhard

Die Trauerfeier und die Beisetzung finden im engsten Familienkreis statt.
Adresse für Kondolenzschreiben: Pietät Cloos, Schmalter Weg 2, 61352 Bad Homburg



DANKSAGUNG

Danke für die Anteilnahme

Christa Rosemann
*9. 1. 1952 † 20. 9. 2025

Wir danken allen, die in vielfältiger Weise,
mit lieben Zeilen und tröstenden Worten
noch einmal ihre große Wertschätzung
für Christa zum Ausdruck gebracht haben.

Michael Rosemann
im Namen aller Angehörigen

Friedrichsdorf, im Oktober 2025

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn,
er wird's wohlmachen.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter,
die im 92. Lebensjahr im Kreis ihrer Familie verstorben ist.

Irmgard Sophie Auer
geb. Ammon
* 18.01.1934 † 26.09.2025

Fiona, Iva, Liv, Pia, Saša, Stefan Lebeau

Die Beisetzung findet im engsten Kreis auf dem Evangelischen Friedhof am Untertor
in Bad Homburg v.d.H. statt.

Kondolenzanschrift: Familie Lebeau
c/o Trauerzentrum Bestattungen Eckhardt, Hessenring 85, 61348 Bad Homburg v.d.H.

+

PIETÄTEN

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN
Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



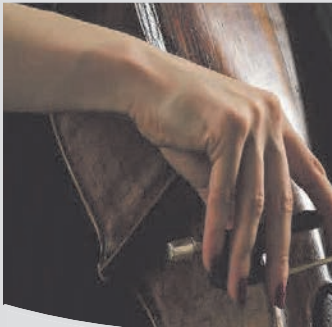
Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172/ 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



**PLANEN SIE IHRE
ABSCHIEDSFEIER.
EINZIGARTIG UND
UNVERGESSLICH.**

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071
info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

+

WIR GEDENKEN

*Wenn ihr mich sucht, sucht in euren Herzen.
Wenn ihr mich findet, lebe ich in euch weiter.*

Edeltraut Bodenröder

geb. Ruff
* 06. Juli 1942 † 01. Oktober 2025

*Immer wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Du warst der Mittelpunkt unserer Familie.*

Andrea und Holger
Stephan und Petra
Kevin und Tanja
Vanessa, Alexander und Levi

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20.10.2025, um 12.45 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen- und Kranzspenden bitten wir um eine Spende für das Hospiz St. Barbara in Oberursel, Caritasverband Taurus e.V., IBAN: DE52 5125 0000 0000 0025 00, Vermerk: Edeltraut Bodenröder.



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, guten Vater, Schwiegervater und Opa

Karlheinz Paul Bingenheimer

* 14.09.1944 † 22.09.2025

Nach einem erfüllten Leben und kurzer, schwerer Krankheit durftest du nun einschlafen. Du wirst uns fehlen und immer in unseren Herzen sein.

In liebevoller Erinnerung
Gabriele Bingenheimer
Thomas, Petra und Tina Bingenheimer
Tanja und Domenic Rau
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im Kreise der Familie statt.



Noahs große Leidenschaft für 32 schwarze und weiße Figuren

Bad Homburg (csc). Wenn der siebenjährige Noah mit seinen beiden Geschwistern Joshua (5 Jahre) und Adaja (3 Jahre) im Wohnzimmer seines Elternhauses tobt, unterscheidet ihn auf den ersten Blick rein gar nichts von anderen Jungs in seinem Alter. Wer etwas genauer hinsieht, entdeckt eventuell die große, durchsichtige Kiste mit Schachfiguren auf dem Tisch oder das riesige Schachbrett – riesig im Vergleich zur Statur des Zweitklässlers. Schach ist für Noah nicht nur irgendein Hobby: Wer ihm am Brett gegenüber sitzt, hat es schwer, denn der Junge aus Ober-Erlenbach hat sich in diesem Jahr als jüngster Teilnehmer aus Deutschland für die Jugendschach-EM und -WM qualifiziert. Am 28. Oktober wird er bei der Jugendschach-EM in Montenegro dabei sein. Dass ihr Sohn ein Schachtalent sein könnte, war seinen Eltern Debora und David Gerhardt zunächst nicht klar. „Mein Opa Manfred hat gern Schach gespielt, und als ich vielleicht zehn Jahre alt war, hat er es mir beigebracht“, erinnert sich Debora Gerhardt. So habe sie damals mit Opa Manfred sehr viel Zeit verbracht. „Ich dachte mir: Falls ich einmal Kinder haben sollte, dann gebe ich diese schöne Erfahrung weiter“, so die 39-Jährige. Als Noah vier Jahre alt ist, kauft die junge Mutter ein kindgerechtes Schachspiel mit Löwen, Tigern und Katzen als Figuren und erklärt ihrem Sohn die ersten Züge. Doch irgendwann fällt den Eltern auf, dass Noah das Spiel für sein Alter ungewöhnlich schnell begreift und sich stetig weiterentwickelt. „Schnell konnte ich mit ihm schon um die 30 Minuten spielen“, erzählt sie, und wer Kinder hat, weiß, dass diese Aufmerksamkeitsspanne schon etwas Besonderes ist. Die Eltern suchen nach einem Verein, in dem der Junge auch mit anderen spielen kann, doch das Vorhaben stellt sich schwieriger dar, als gedacht. „Es hieß immer, er sei zu jung – bis die Bad Vilbeler Schachfreunde gesagt haben, dass sie mit Noah arbeiten würden“, erinnern sich die Gerhardts an die damalige Situation. Ab Oktober 2022 heißt es für Noah: einmal pro Woche

dienstagabends Training. Um Noah weiter zu fördern, suchen die Gerhardts nach einem Kinderschachturnier. Am 5. Februar 2023 spielt Noah – gerade fünf Jahre alt geworden – in Pirmasens beim Regionalen Kinderschachturnier mit und sorgt dort für Furore. Der Steppke erhält auf Anhieb eine Deutsche Wertungszahl (DWZ). Diese Zahl könnte man salopp mit einem Handicap beim Golf vergleichen, denn sie sagt etwas über die Spielstärke aus. „Damals war Noah der einzige Spieler U 5 in Deutschland, der eine DWZ hatte – aber das wussten wir alles erst gar nicht“, so David Gerhardt. Inzwischen ist die Familie von Oberursel nach Bad Homburg gezogen, und Noah spielt beim Schachklub Bad Homburg 1927. Stolz zeigt er die rund 33 Pokale, die inzwischen auf zwei Regalen in seinem Zimmer stehen. Zu seinen Erfolgswerten zählen unter anderem 37. Platz und jüngster Teilnehmer bei der Deutschen Einzel-Meisterschaft U8, Willingen Mai 2024, 8. Platz Deutsche Vereinsmeisterschaft U10 und jüngster Stammspieler, Düsseldorf (4er-Team) im Dezember 2024 oder 8. Platz bei der Deutschen Einzel-Meisterschaft U8, in Willingen Juni 2025. Auf die Frage, was er am Schach am liebsten mag, zuckt er zunächst mit den Schultern. Doch schnell stellt sich heraus, dass Noah am liebsten gegen ältere Spieler antritt. Dass sich die „Großen“ mit ihm abgeben und ihn ernst nehmen, das genießt er sehr, sind sich die Eltern einig. Auch wenn das Wörtchen „Spiel“ enthalten ist – Schach ist ein Leistungssport. Jeden Morgen um 6.20 Uhr sitzt Noah entweder am Schachbrett oder am Computer und übt eine Stunde. Sein Vater begleitet ihn am Wochenende zu Turnieren, während Mama Debora sich um die beiden jüngeren Geschwister und ihre Hobbys kümmert. „Ja, man lernt Deutschland ganz gut kennen“, scherzt David Gerhardt. Dennoch achten beide darauf, dass Noah Kind bleiben kann. Damit Noah noch hat Zeit für seine anderen Hobbys wie Hockey spielen, Kampfsport, Puzzeln, Lesen oder Lego bauen.



Stolz zeigt Noah Gebhardt einen Teil der errungenen Pokale, die in seinem Zimmer auf zwei Regalen Platz gefunden haben

Foto: privat

Qi Gong und Yoga beim Kneipp-Verein

Bad Homburg (hw). Demnächst beginnt der neue Kurs in Qi Gong und Gesundheits-Tai Chi. Die gelenkschonenden Bewegungsübungen aus der Traditionellen Chinesischen Medizin dienen der Entspannung, sind stressreduzierend und werden von der erfahrenen und zertifizierten Kursleiterin Doris Werner vermittelt. Es gibt acht Termine immer montags von 19 bis 20 Uhr oder 20.15 bis 21.15 Uhr. Los geht es am 20. Oktober bis zum 8. Dezember. Die Gebühr beträgt 108 Euro für Nichtmitglieder, Kursort ist das Sportzentrum Süd, Albin-Göring-Halle, kleiner Saal, Massenheimer Weg 2, Bad Homburg/Obereschbach. Anmeldungen sind möglich unter Telefon 06007-1520 oder per E-Mail an qigong-doriswerner@web.de sowie über den Kneipp-Verein Bad Homburg unter Telefon 06172-78370. Anzahl der Teilnehmer sind

mindestens acht. Außerdem gibt es einen Yogakurs in Bad Homburg, der für Anfänger, Einsteiger, Menschen jeden Alters gedacht ist, da die Übungen für alle geeignet und vor allem nicht schwer und individuell anpassbar sind. Der Kurs soll die Teilnehmer befähigen, mit ihrem Körper bewusster umzugehen und gleichzeitig zu innerer Ruhe und Ausgeglichenheit zu finden. Anzahl der Teilnehmer sind mindestens zehn. Es gibt 16 Termine immer dienstags von 17.30 bis 19 Uhr. Start ist am 21. Oktober bis zum 16. Dezember. Die Gebühr beträgt 121 Euro für Nichtmitglieder, Kursort ist die Paul-Maar-Schule, kleine Turnhalle, Holzweg 2, in Bad Homburg-Obererlenbach. Anmeldung beim Kneipp-Verein erforderlich unter Telefon 06172-78370 oder im Internet unter <https://kneipp-hg.de/de/Kurse-Lebensordnung/> >Yoga.



Die harte Arbeit hat sich ausgezahlt: Die Schüler des KFG und ihre Lehrer sind stolz auf ihre Delf-Diplome.

Foto: KFG

80 KFG-Schüler bestehen DELF-Test

Bad Homburg (hw). Das Kaiser-Friedrich-Gymnasium (KFG) darf stolz auf seine Schüler sein: Insgesamt 80 Jugendliche haben erfolgreich das international anerkannte DELF-Diplom (Diplôme d'Études en Langue Française) erworben. Auf diese freiwilligen Prüfungen werden die Schüler im Unterricht vorbereitet, aber einen besonderen Anteil an diesem Erfolg daran hatten auch die vier Arbeitsgemeinschaften (AGs), die von engagierten Kolleginnen geleitet wurden. Dort wurden die Prüflinge nicht nur gezielt auf die schriftlichen und mündlichen Tests vorbereitet, sondern sie erhielten auch spannende Einblicke in die französische Kultur und Gastronomie und die Möglichkeit, einen Tag in Straßburg zu verbringen. 42 Schüler der 7. Klassen besuchten ganzjährig das „Atelier français“ und erreichten das Niveau A1. 23 Schüler der 9. Jahrgangsstufe besuchten das „Atelier français avancé“ und

absolvierten das Niveau A2. Auch fünf Oberstufenschüler intensivierten ihre Französischkenntnisse und errangen das Niveau B1. Und kurz vor ihrem Abitur absolvierten zehn Jugendliche der Q3 das Niveau B2. „Die Schüler haben tolle Ergebnisse erzielt, dabei nicht nur ihre Sprachkenntnisse erweitert, sondern auch ein Stück Frankreich kennengelernt“, würdigte Schulleiter Jochen Henkel die Leistungen der Jugendlichen. Sprachliche Kompetenzen wie diese eröffnen den Jugendlichen neue Türen – sei es für Studienaufenthalte, internationale Praktika oder die spätere berufliche Laufbahn. Mit diesem großartigen Erfolg wird die bereits 15-jährige Tradition der französischen Sprachausbildung am KFG fortgeführt – und schon jetzt bereiten sich die nächsten Kandidaten auf die kommenden Prüfungen vor, um im Sommer 2026 auch ein vom französischen Bildungsministerium ausgestelltes Diplom zu erhalten.

LOKALSPORT



Alle Altersklassen sind unterwegs beim Kurparklauf. Foto: fk

Schnelle Männer und schnelle Frauen

Hochtaunuskreis (fk). Kräftezehrende Doppelstarts bei Laufveranstaltungen haben eher Seltenheitswert. Besonders, wenn es um Platzierungen ganz weit vorne geht. Die 29. Auflage des Bad Homburger Kurparklaufes war aber ein Rennen der Doppelsiege. Als sich zum Auftakt der Traditionsveranstaltung die knapp 180 Teilnehmer am Jedermann-Lauf (5 Kilometer) an der Startlinie in der Brunnen-Allee eingefunden hatten, waren auch ein paar ganz schnelle Männer und Frauen dabei. Auf der ersten von zwei zu laufenden Runden lag noch Sebastian Bienert (LG Bad Soden-Neuenhain) in Führung, die er dann aber an Chris Wolf abtreten musste. Der Langstreckler im Trikot von LGV Marathon Gießen zog auf der zweiten Schleife einen Gang hoch und hatte mit 16:41 Minuten die Nase vorne. Vierzehn Sekunden später konnte dann auch der Friedrichsdorfer Marlon John (Quang Fauerbach) wieder durchschnaufen. Als Vierter (17:16 min.) hatte es der Steinbacher Sebastian Bienert (LG Bad Soden-Neuenhain) geschafft. Im Feld der Frauen ließ Gabi Baltruschat (Eintracht Frankfurt) mit 19:48 Minuten nichts anbrennen. Nach lediglich rund 45 Minuten Verschnaufpause traf sich dieses Quartett beim Hauptlauf über 10 Kilometer erneut am Start. Von Beginn an war es Sebastian Kleemann, der die Initiative übernahm. Der Oberstedter, berufsbedingt im Trikot des PSV Grün-Weiß Kassel unterwegs, führte das Feld an. Im Windschatten eine kleine Verfolgergruppe. Als es in der letzten von vier zu laufenden Runden in die entscheidende Phase ging, hatte „Jedermann-Sieger“ Wolf zu Sebastian Kleemann aufgeschlossen. Auf der langen Zielgera-

den konnte der M30er aus der Universitätsstadt noch einen Gang hochschalten und mit 35:03 Minuten den zweiten Tagessieg eintüten. Kleemann wurde als Zweiter (35:13 min.) gestoppt und gewann die M20. Das Podium der Top-Drei komplettierte nach 35:26 Carl-Daniel Mittelbach (Bad Homburger SC/2. M30). Insgesamt blieben beim Rennen rund um den Kurpark zehn Langstreckler unter der Marke von 40 Minuten. Aus der heimischen Region machte das Rennen als Fünfter (38:20 min./3. M30) Sebastian Bienert. „Das war mein erster Wettkampf seit Juni. Danach haben mich massive Knieprobleme komplett ausgebremst. Um meine Belastungsgrenze zu testen, habe ich mich für einen Doppelstart entschieden. So langsam geht es wieder voran. Der Weg zu alter Form ist aber noch weit“, verriet der konditionsstarke Altenpfleger. Marlon John (Friedrichsdorf/9.) konnte nach 38:54 min. (4. M20) unter die wärmende Dusche verschwinden. In toller Form präsentierte sich einmal mehr Gabi Baltruschat (Eintracht Frankfurt/W50). Sie ist seit Jahren eine feste Größe in der Rhein-Main-Laufszene und feierte in 42:29 Minuten den Gesamtsieg. Triathletin Claudia Richter (SC Oberursel) hatte sich das Rennen bestens eingeteilt und brachte als Zweite (Gesamt & W50) eine Zeit von 44:05 Minuten in die Wertung. Für Ann-Catrin Reichel (SG Hundstadt/3.) zeigte die Stoppuhr 44:16 Minuten an, was dann noch mit dem AK-Sieg in der W30 honoriert wurde. In Summe waren beim Lauf um die „grüne Lunge“ der Kurstadt knapp 370 Teilnehmer unterwegs. Die kompletten Ergebnisse gibt es im Internet unter www.badhomburgerkurparklauf.de.



Auf den letzten 300 Metern Seite an Seite unterwegs zum Ziel. Chris Wolf (LGV Marathon Gießen/Nr. 237) setzte sich am Ende mit 35:03 Minuten gegen den Oberstedter Sebastian Kleemann (PSV GW Kassel/35:13 min.) durch. Foto: fk

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: SG Rot-Weiss Frankfurt - DJK Sportfreunde Bad Homburg (Samstag, 16 Uhr), FC Neu-Anspach – SV Unter-Flockenbach (Sonntag, 15.15 Uhr). Gruppenliga Frankfurt/West: FSV Friedrichsdorf – FC Kosova Frankfurt, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – Germania 94 Frankfurt (beide Sonntag, 15 Uhr), FV Stierstadt – SKV Beienheim (Sonntag, 15.30 Uhr). **Kreisoberliga Hochtaunus:** Eintracht Oberursel – SG Westerfeld (Donnerstag, 20 Uhr), FC Neu-Anspach II – 1. FC-TG Königstein, FSV Friedrichsdorf II _ DJK Sportfreunde Bad Homburg II (beide Sonntag, 12.45 Uhr), EFC Kronberg – TV Burgholzhausen, Usinger TSG – FC 06 Weißkirchen, SV Seulberg – SG Ober-Erlenbach, SV Teutonia Köppern – FC 09 Oberstedten, FC Mammolshain - SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SG Oberhöchstadt – 1. FC 04 Oberursel (alle Sonntag, 15 Uhr). **Krombacher-Kreispokal Hochtaunus:** SG Eschbach/Wernborn – EFC Kronberg (Donnerstag, 19.30 Uhr), TV Burgholzhausen –

SV Teutonia Köppern (Donnerstag, 20 Uhr). **Kreisliga A Hochtaunus:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SG Ober-Erlenbach II (Sonntag, 12.45 Uhr), SV Teutonia Köppern II – FC 09 Oberstedten II, FV Stierstadt II - SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Oberhöchstadt II - FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (alle Sonntag, 13 Uhr), EFC Kronberg II – FSV Steinbach (Sonntag, 13.15 Uhr), SGK Bad Homburg – SG Eschbach/Wernborn, SG Eintracht Feldberg - TSV Vatanspor Bad Homburg (beide Sonntag, 15 Uhr). **Kreisliga B Hochtaunus:** FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken II - FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II (Donnerstag, 20 Uhr), FC Mammolshain II – 1. FC 04 Oberursel II, SG Eintracht Feldberg II - SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (beide Sonntag, 12.45 Uhr), SG Hundstadt – TV Burgholzhausen II, SV Bommersheim – FC 06 Weißkirchen II, FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken I - SV Teutonia Köppern III (alle Sonntag, 15 Uhr). (gw)



Die KFG-Mannschaft freut sich über die Bronzemedaille. Foto: KFG

KFG-Hockeymädchen holen Bronzemedaille in Berlin

Bad Homburg (hw). Aufregende Tage bei „Jugend trainiert für Olympia“: Das hessische Siegerteam, die KFG-Mädchen, erspielten sich beim Bundesfinale in Berlin vom 21. bis 25. September den 3. Platz. Maike Bulach, Charlotte Kastl, Katharina Kaufmann, Wolke Krankowsky, Berenike Platz, Lili-an Platz, Clara Schultheiß, Juliana Tropschug und Yella von Bremen gingen motiviert in dieses Turnier und bildeten mit großer Spielfreude über die drei Wettkampftage hinweg eine überaus erfolgreiche Formation mit sechs Siegen bei insgesamt acht Begegnungen. Gecoacht wurde das Team von Jan Krakat, Trainer beim HCH Bad Homburg, der die Mädchen mit Tipps und Tricks, deutlichen Ansagen und enthusiastischem Ansporn von der Seitenlinie aus zu Höchstleistungen antrieb. In der Gruppenauslosung trafen sie zunächst auf den späteren Turniersieger, das Städtische Gymnasium Broich (NRW) und unterlagen mit 0:4. Im Anschluss setzten sich die Mädchen aber deutlich gegen Brandenburg (12:0) und das Saarland (22:0) durch, sodass sie den ersten Turniertag mit insgesamt 34 Torpunkten abschließen konnten und die Zwischenrunde erreichten. Hier traten die Spielerinnen zunächst gegen das Nürnberger Melanchthon-Gymnasium (BY) an und mussten hart arbeiten, um sich schließlich mit 1:0 durchzusetzen. Dieser erste Sieg war sehr wichtig für die weiteren Spiele, denn mit großem

Selbstvertrauen gewannen sie gegen Hamburg (3:0) und Baden-Württemberg (3:2). Das nächste Ziel, der Einzug ins Endspiel, wurde durch ein sehr knappes 0:1 gegen den späteren Zweitplatzierten, dem Gymnasium Martino-Katharineum aus Braunschweig (NI), verhindert. Es galt den Frust schnell zu überwinden, um das Spiel um Platz 3 fokussiert angehen zu können. Hier standen die Bad Homburger Mädchen wieder den Gegnerinnen aus der Zwischenrunde gegenüber: der Freudenheimschule aus Mannheim (BW). In einem nervenaufreibenden Match, lautstark unterstützt von den hessischen Hockey-Jungs (Schillerschule, Frankfurt) und angereisten Familienangehörigen, wuchsen die Mädchen über sich hinaus und erkämpften das 3:2. Dieses Ergebnis wurde nicht allein durch technisches Können, sondern auch durch herausragende Physis, reibungslose Kommunikation auf dem Spielfeld, sehr gute Spielübersicht und überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft der Athletinnen erreicht. Im Rahmen einer Siegerehrung wurden Medaillen und Urkunden verliehen. Neben dem sportlichen Erfolg nahmen sie weitere schöne Erinnerungen mit nach Hause, wie zum Beispiel den offiziellen Empfang in der Hessischen Landesvertretung, einen Musicalbesuch im Theater des Westens, die Abschluss-Galaveranstaltung in der Max-Schmeling-Halle sowie viele Bekanntschaften mit anderen Teilnehmern.



Die Taekwondoler und ihre Coachs freuen sich über den Erfolg beim Internationalen Pokal Technik. Foto: TV Seulberg

Zehn Medaillen für Taekwondoathleten

Friedrichsdorf (fw). Kürzlich gab es zehn Medaillen für die Taekwondoathleten des TV Seulberg auf dem Internationalen Hessenpokal Technik. Es traten acht Athleten des TV Seulberg auf dem Internationalen Hessenpokal Technik der Hessischen Taekwondo Union an. Nach einem anstrengenden Turniertag konnte die von Hannah Gerhards und Michael Kraus gecoachte Mannschaft sechsmal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze mit nach Hause bringen. Die Ergebnisse der Taekwondoathleten lauten: Gold für Hannah Gerhards und Maximilian

Kaufhold in der Klasse LK2 Paar bis 50, Bronze für Cécile Amersbach in der Klasse LK4 Einzel w bis 14, Gold für Hannah Gerhards in der Klasse LK2 Einzel w bis 40, Gold Maximilian Kaufhold in der Klasse LK2 Einzel m bis 40, Gold für Annika Schopf in der Klasse LK4 Einzel w bis 17, Gold für Nicole Rugen-Penkalla in der Klasse LK4 Einzel w bis 50, Silber für Markus Rugen in der Klasse LK4 Einzel m bis 60, Gold für Jan Ole Mörschel in der Klasse LK3 Einzel m bis 30, Silber für Michael Kraus in der Klasse LK3 Einzel m bis 60.

Sport in Kürze

Basketball: Die Falcons Bad Homburg haben am Samstag in der 2. Damen-Bundesliga Süd in Jena mit 80:69 gewonnen und erwarten am Sonntag um 16.30 Uhr die Medikamente per Klick Bamberg Baskets zum zweiten Heimspiel in dieser Saison im Primodeus-Park. **Turnen:** In der 3. Bundesliga der Männer hat der TV Weißkirchen beim TV Wanheimerort mit 50:27 gewonnen und damit nach der zweiten Saisonsieg den Klassenerhalt sicher. Am Samstag erwarten die TVW-Turner um 18 Uhr den TuS Leopoldshöhe in der Eichwaldhalle in Sulzbach. **Basketball:** Die Junior Falcons Homburg sind mit einem 64:56-Derbysieg bei den Rhein-Main Falcons in die Bundesliga-Saison der weiblichen Jugend U18 gestartet. Das erste Heimspiel bestreiten die Bad Homburgerinnen am Sonntag um 13 Uhr gegen den amtie-

renden deutschen Meister TG Main Sharks Würzburg. **Tischtennis:** Der TTC OE Clarity Telefonie-Systeme Bad Homburg erwartet den deutschen Rekordmeister Borussia Düsseldorf am Dienstag, 18. November, um 19 Uhr zum Viertelfinale des DTTB-Pokals im Wingert-Dome in Ober-Erlenbach. **Fußball:** Im Endspiel um den A-Jugend-Kreispokal stehen sich die SG Ober-Erlenbach und die SG Oberhöchstadt am Mittwoch, 29. Oktober, um 19.30 Uhr auf dem Sportplatz am Eschbachweg in Oberursel gegenüber. **Volleyball:** In der Regionalliga Südwest der Frauen erwartet die HTG Bad Homburg im ersten Spiel nach der Herbstferien-Pause am 8. November um 19.30 Uhr die Frankfurter Eintracht im Primodeus-Park. (gw)



NAU.de

Folgt Uns.

Autohaus Nau GmbH

autohausnau



16.10.2025

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL

6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾

GESCHENKT!

DIE OPEL AKTIONSWOCHEN /

HERBST DEALS - DIE BEWEGEN!

CORSA EDITION
1.2 Benziner, **74 kW** (100 PS),
Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 3)

159,- €

ASTRA 5-TÜRER EDITION 130
1.2 Turbo Benziner, **96 kW** (130 PS),
Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 3)

169,- €

DER NEUE MOKKA EDITION 136
1.2 Turbo Benziner, **100 kW** (136 PS),
Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 3)

199,- €

DER NEUE FRONTERA EDITION 100
1.2 MHEV, **74 kW** (100 PS),
Neuwagen

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)
Einmalige Leasing-
sonderzahlung 1.990,- €

199,- €

GRANDLAND EDITION HYBRID 145
1.2 MildHybrid, **107 kW** (145 PS),
Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)
Einmalige Leasing-
sonderzahlung 1.990,- €

199,- €

1) Händlerleingegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlerleingegarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 3) Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- € (Corsa, Astra, Mokka) bzw. 1.990,- € (Frontera, Grandland), Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 1.295,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., -Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebots-leistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Angebote nur gültig bis Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,8 l/km. CO₂-Emissionen komb. 130 g/km, CO₂-Klasse D. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 129 g/km, CO₂-Klasse D. Frontera komb. 5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 123 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 5,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 128 g/km, CO₂-Klasse D.

opel-nau.de



Herbst-Deals!

Aktionswochen

Preisvorteile bis zu 2.450 €²⁾

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI INSTER Select
Elektro mit **71 kW** (97 PS) Neuwagen
Top-Ausstattung inkl.
Hauspreis ab 23.490 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾

159 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.391,00 €

HYUNDAI TUCSON Select
1.6 Benziner **110 kW** (150 PS) Neuwagen
Top-Ausstattung inkl.
Hauspreis ab 33.290 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾

229 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.102,40 €

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie
Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien 1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 5.000 km (INSTER 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.495,- €). Ein Leasingangebot HYUNDAI Leasing, ein Service der Allianz SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Preisvorteil gegenüber der unverb. Preismpt. des Herstellers. Ausgewiesener Preisvorteil bezieht sich auf den TUCSON. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. INSTER: Stromverbrauch kombiniert 14,3 kWh/100km, CO₂-Emission kombiniert 0 g/km, CO₂-Klasse A. TUCSON: Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,1 l/100km, CO₂-Emission komb. 162 g/km, CO₂-Klasse F.

LEAPMOTOR BEI NAU. DEINE VOLLE LADUNG FAHRSPASS.

AUCH ALS C10 REEV MIT EINER REICHWEITE VON BIS ZU 950 KM.



LEAPMOTOR
A LEAP FORWARD

Den T03 ab **99 €¹⁾** im Monat leasen! | Den C10 ab **289 €¹⁾** im Monat leasen!

Leapmotor T03 Energieverbrauch 16,3 kWh/100km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A | Leapmotor C10 Energieverbrauch 18,5 kWh/100km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

AUTOHAUS NAU GMBH

An der Automeile 20 | 35394 Gießen | Telefon: 0 641 / 95 35 - 0

www.leapmotor-nau.de

¹⁾ Ein Leasingangebot in Zusammenarbeit mit der Stellantis Bank S.A., Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Ohne Mietsonderzahlung, Laufzeit 24 Monate (Leapmotor T03) bzw. 48 Monate (Leapmotor C10), Laufleistung 5.000 km (Leapmotor T03) bzw. 10.000 km (Leapmotor C10), zzgl. 1.395,- € Bereitstellungskosten. | Fahrzeugabbildungen zeigen möglicherweise aufpreispflichtige Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Angebot gültig bis auf Widerruf.

GIESSEN
An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF
Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR
Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

BUTZBACH
Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

NEU: TOYOTA IN WETZLAR

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Das vierköpfige Ensemble „LaliCante“ vor der Gedächtniskirche.

Foto: privat

„Old songs, new colours – A cappella & strings“

Bad Homburg (hw). Unter dem Titel „Old songs, new colours – A cappella & strings“ tritt das vierköpfige Ensemble „LaliCante“ am Sonntag, 26. Oktober, um 18 Uhr in der Gedächtniskirche, Weberstraße 16, auf. An diesem Herbstabend werden in der Kirddorfer Kirche englische Folksongs, nordische Balladen, mediterrane Melodien zu hören sein. Mehrstimmiger Gesang wird sparsam begleitet von Gitarre und Bass, sowie ungewöhnlichen Instrumenten wie Nyckelharpa (schwedische Schlüsselgeige) oder Diskant-

Gambe – alles zeitgemäß und lebendig von den Mitgliedern des Ensembles arrangiert. LaliCante findet musikalische Perlen aus verschiedenen Kulturkreisen und Jahrhunderten, die sich vor allem um eines ranken: Liebesleid und Liebesfreud. Die Liedtexte sind bewegend, ergreifend und manchmal dramatisch, die Geschichten werden kurzweilig erzählt. „LaliCante“ berührt mit sphärischem, eindringlichem Stimmenklang und zaubert den Menschen ein Lächeln ins Gesicht. Der Eintritt ist frei.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Lederaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar, zahle für Schmuck 124,- €/ Gramm, zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsaufösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostenl. Angebot. Beratung u. disktr. Barabwickl. Tel. 06181-14164

ASTRA H „Edition“ 5trg., 120tkm., EZ 6/2008, TÜV 9/27, 116 PS, eFH, eAsp., CD/R, Klima, ZV, NR, Parkpi-lot, 1. Hd., innen/außen sehr gut, silber met., Checkh. 100%, Neu sind: Flexrohr, Zahn-, Bremsen, Auspuff, HA-Federn, und Service, VB 3.700,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche Garage in Schwalbach TS. Zum Kauf - bis 10.000,- €. Gerne melden unter: Tel. 0176/43611925

Stellplätze für Wohnwagen (überdacht) und Wohnmobil in Garten in Oberursel zu vermieten. Tel. 0173/6555165

B. Homb- Gonzenheim TG-Stellplatz für KFZ zvm. 65,- €/ Monat. Tel. 0179/6461243

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 neue Hancoc Winterreifen auf Stahlfelgen 185/65 R15 Preis 390,-€. Tel. 01575/4368162

SKODA Winterreifen m. Alufelgen v. Semperit zu verkaufen, Größe 215/40R extra loud 120,- € VB Tel. 0163/8775675

Die Grünen: Verlässlicher ÖPNV

Hochtaunus (how). Die Kreistagsfraktion der Grünen im Hochtaunuskreis hat sich auf ihrer Klausurtagung intensiv mit der Zukunft des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) befasst. Zu Gast war der Leiter des Verkehrsverbands Hochtaunus (VHT), Frank Denfeld, der wertvolle Einblicke in die komplexen Verflechtungen zwischen VHT, RMV sowie Land und Bund gab. Dabei waren sich alle einig: Der Hochtaunuskreis braucht zuverlässige Bahnen und Busse und attraktive Verbindungen. Schüler wollen pünktlich zur Schule, Berufstätige brauchen regelmäßige und zuverlässige Verbindungen vom Hochtaunuskreis nach Frankfurt oder ins Umland, Barrierefreiheit an Bus- und Bahnstationen werden von allen geschätzt, aber gerade von denjenigen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, zwingend benötigt. Die Grünen fordern: Zuverlässige Bus- und Bahnverbindungen statt jahrelanger Verzögerungen durch überdimensionierte Projekte. „Wir alle brauchen Busse und Bahnen – zuverlässig und attraktiv“, so Fraktionsvorsitzende Patricia Peveling. Die massive Kostensteigerung bei der S5-Elektrifizierung von 20 auf über 200 Millionen Euro wurde ebenfalls thematisiert. Hieran zeigt sich, wie die Schiene in den Zeiten von CSU-Verkehrsministern kaputtgespart wurde, denn wichtige Infrastrukturanpassungen haben mit zu der Kostenexplosion geführt. „Weil die Schiene über Jahrzehnte vernachlässigt worden ist, wurde aus einer einfachen Elektrifizierung ein gigantischer Neubau. Die Leidtragenden sind die Menschen im Usinger

Land, die längst ohne Umsteigen nach Frankfurt fahren könnten“, betont Horst Burghardt. „Wir plädieren dafür, frühzeitig mit der Umsetzung in kleinen, realisierbaren Schritten zu beginnen, anstatt Vorhaben über Jahrzehnte hinweg durch ausufernde Planungen zu verzögern und immer größer zu machen“, betont die Fraktionsvorsitzende der Grünen Patricia Peveling. „Die Nutzung von Bussen und Bahnen muss schnellstmöglich so attraktiv werden, dass das Chaos der letzten Monate mit der Taunusbahn in den Hintergrund gerät.“ Neben der S5 fordern die Grünen: bessere Verlässlichkeit der Taunusbahn, Einsatz von Elektrobussen in geeigneten Gemeinden und engere Taktung und bessere Anbindung ländlicher Gebiete. Kritisch sehen die Grünen die Finanzierung des Landes, das pauschal zehn Prozent Zugsausfälle einplant. „Eine Finanzierung, die darauf aufbaut, dass zehn Prozent der Züge ausfallen, ist kein Anreiz etwas zu verbessern, sondern schreibt den schlechten Status quo fest. Wir wollen Anreize, dass die Züge nicht ausfallen und pünktlich ankommen“, so Patricia Peveling und Horst Burghardt. Für die Grünen bleibt entscheidend, die Qualität und Verlässlichkeit im gesamten ÖPNV-Netz zu verbessern: engere Taktung, Schließen von Lücken im Busnetz und eine bessere Anbindung ländlicher Gebiete. Die Kreistagsfraktion bedankt sich bei Frank Denfeld ausdrücklich für die offene und konstruktive Diskussion sowie die Bereitschaft, die Fragen der Grünen-Fraktion umfassend zu beantworten.

KENNENLERNEN

Den Herbst zu zweit genießen, dass wünscht sich eine jung gbl., romant. SIE u. möchte auf diesem Wege netten Mann mit Herz und Humor kennen lernen, mag Musik, auch Klassik, Kunst, Museen u. Spaziergänge in der Natur. MTK. Chiffre VT 01/42

Mann, 63J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht diskret, reife +73 J. Freundin für fantasievolle, zärtliche Tagesfreizeit. e-Mail: schmuck_liebhhaber@web.de

„Squirting“ – Interessengemeinschaft: Bist Du eine aufgeschlossene Frau und kannst mit „Squirting“ was anfangen, dann melde Dich bitte: Tel. 0176/78588748

PARTNERSCHAFT

Liebe kann man nicht kaufen aber ich kann sie verschenken. Er, 65, 181, NR, sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte vertrauensvolle Beziehung und gemeinsame Unternehmungen z. Bsp. Reisen... Chiffre VT 06/42

Angebot an solvente, devote, groß-zügige Lady. Dominanter Gentleman (unvermögend, attr., 58 J.) bietet dauerhafte Führung. hochtaunus@outlook.de

DAME gesucht von Herrn! NR. 65J., 1,80 m. Selbstständig mit Feriendomizil an der Nordsee. Für dauerhafte Partnerschaft! Chiffre VT 02/42

Attraktive Frau, 60 J./1,67 m, sucht Ihren neuen Lieblingsmenschen. Kann man mit Dir Pferde stehlen und sie Abends wieder zurück bringen? Dann melde Dich gerne an zauberfee01@vodafoneemail.de

65 jähr. Unternehmer, 180, Nicht-raucher, sucht Frau! Für alle schönen Dinge des Lebens z.B. Reisen, urlauben im eigenen Ferienhaus an der Nordsee usw... Chiffre VT 05/42

PARTNERVERMITTLUNG

► **Marie-Luise, 78 J.,** über 3 J. verwitwet u. die Einsamkeit wird von Tag zu Tag erdrückender. Bin e. hervorrag. Köchin, mit schöner weibl. Figur, fahre gerne Auto u. möchte wieder gebraucht werden. Habe keine übertrieb. Wünsche, entscheidend ist nur die Größe Ihres Herzens. Melden Sie sich üb. pv, ich freue mich auf Sie. **Tel. 0176-43646934**

► **Ulrike, 65 J.,** mit weibl.-schmeichelnder Figur, liebe Handarbeiten u. kochen. Würde gerne wieder im Garten arbeiten, nur leider habe ich in meiner Wohnung keine Möglichkeit dazu. Rufen Sie üb. pv an, wenn Sie sich auch so einsam fühlen u. bereit sind, mit einer lieben Frau noch einmal neu zu beginnen. **Tel. 0176-57606171**

BETREUUNG/PFLEGE

Sie wollen in Urlaub fahren aber Ihre Mutter/Vater können nicht alleine bleiben. Krankenschwester bietet Kurzzeitbetreuung auf privater Basis an. Tel. 0173/8828011

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Suche mobile Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten Mo 9.30/10.00 Uhr, Do 9.00 Uhr. Tel. 0172/2138159

Biete 24-Std.-Seniorenbetreuung zu Hause, sehr gute Deutschkenntnis. Tel. 0176/22515421

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück in Bad Homburg, 400 m², mit zwei Gartenhütten sowie Wasserzugang ab Januar 2026 für 99,- € pro Monat – gerne langfristig – zu verpachten. Näheres unter garten-dg.hessen@gmx.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Familie sucht von Privat Haus/Whg. Bad Homburg, Oberursel, Eschborn, Friedrichsdorf ca. 110 m² zügige Durchf. mögl. Tel. 01520/2975404

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

EFH, HG-OE, freist., Feldrandlage, 655 m², Bauj. 1966, renov.bedürft., Wohn+Nutzfläche ca 150 m², 2 Bäder, 1 WC, 5 (+2) Zl, ausgebauter Keller, idyll. Garten + Wintergarten, Südlage, Garage, Stellplatz. Preis VB 750.000,- €. Tel. 01522/5444593

Kronberg, helle ruhige Dreizimmerwohnung, 96 m², Bad, Dusch WC, Balkon, Tiefgarage, Waschküche. Fußläufig zur Innenstadt. VB 495.000,- €. Von privat. Felnatan@web.de

Schöne DHH in Sulzbach in ruhiger Lage v. priv. zu verkaufen. 250 m² Grdst., 105 m² Wfl., 50 m² Nfl. mit großer Garage und 3 Pkw-Stellpl. vor dem Haus. Gehobene Ausstattung, 1995 kernsaniert, 2008 neues Dach mit Wärmedämmung. 730.000,- €. Bitte keine Makler. Zuschriften unter Chiffre VT 04/42

Sanierungsbedürftiges, alt., kl. Haus, ruhig gelegen im Ortskern von HG, Ober- Erlenbach, Am Alten Rathaus 17, Grundst. 80 m², Neubebauung denkbar, Preis VB 95 T. €. Besichtigungstermin am 17.10.25 und 18.10.25 von 12 bis 16 Uhr. Tel. 00491577/6349150

MIETGESUCHE

Älteres Rentnerehepaar (ehrenamtl. tätig) sucht baldmöglichst kleinere Wohnung. 2-2 ½ Z.i. ca 60 m², EG o. 1 OG o. Aufzug in oder um HG / Oberursel / Friedrichsdorf. Tel. 0160/91757162

Japanerin sucht Wohnung in Bad Homburg Stadtmitte bis 800,- € warm. Einkommen ist gesichert. Tel. 0151/50035541 Frau Ota



Die Diskussion wird von Katharina Merklein geleitet. Norbert Fischer, Holger Bellino, Marcel Baerwindt und Oberst Michael Felten (v. l.) stellen sich den Fragen. Foto: Frauen Union

Frauen Union Hochtaunus spricht über Bevölkerungsschutz

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Gut geschützt und gerüstet – Bevölkerungsschutz geht uns alle an“ fand kürzlich eine Informations- und Diskussionsveranstaltung der Frauen Union Hochtaunus im Kurhaus statt. Zahlreiche interessierte Bürger folgten der Einladung, um mehr über aktuelle Herausforderungen, Strukturen und Handlungsmöglichkeiten im Bevölkerungsschutz zu erfahren.

Die Vorsitzende der Frauen Union Hochtaunus, Afroditi Tsobanelis-Görgen, eröffnete die Veranstaltung und betonte die Bedeutung des Themas: „Bevölkerungsschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Unser Ziel als Frauen Union ist es, zum einen das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie die veränderte sicherheitspolitische Lage in Europa und in der Welt uns auch hier in Deutschland betrifft und zum anderen uns alle auch dafür zu sensibilisieren, dass jeder Einzelne durch Vorsorge und Engagement einen Beitrag leisten kann.“

Den fachlichen Auftakt gestaltete Oberst Michael Felten, Stellvertretender Kommandeur und Chef des Stabes des Landeskommandos Hessen. Er zeichnete ein eindrückliches Bild der sicherheitspolitischen Lage, die sich durch hybride Bedrohungen wie Sabotageakte, Cyberangriffe und russische Aggressionen deutlich verschärft habe. Felten stellte den „Operationsplan Deutschland“ als Teil einer Gesamtverteidigung vor und machte klar: „Wir müssen wieder lernen, kriegstüchtig und resilient zu werden – militärisch wie zivil.“ Die Bundeswehr und insbesondere die Landeskommandos seien zentrale Partner in der zivil-militärischen Zusammenarbeit.

Im zweiten Impulsvortrag präsentierte Norbert Fischer, Präsident des Landesfeuerwehr-

verbandes Hessen, die enorme Bedeutung und Leistungsfähigkeit der hessischen Feuerwehren. Mit rund 2375 Freiwilligen Feuerwehren, sieben Berufsfeuerwehren, fast 3000 Jugendfeuerwehren und über 2000 Kinderfeuerwehren bilde die Feuerwehr das Rückgrat des Katastrophenschutzes. Fischer hob hervor, dass Brandschutz, Prävention und Nachwuchsförderung zentrale Aufgaben seien und dass die gesellschaftliche Anerkennung und Unterstützung des Ehrenamts entscheidend bleiben.

Den Höhepunkt des Abends bildete eine Paneldiskussion, an der neben Oberst Michael Felten und Norbert Fischer auch Afroditi Tsobanelis-Görgen, Vorsitzende der Frauen Union Hochtaunus, Holger Bellino, Mitglied des Hessischen Landtags und Vizepräsident des DRK-Kreisverbands Hochtaunus, sowie Marcel Baerwindt, Referatsleiter Einsatz des THW-Landesverbandes Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland, teilnahmen.

Moderiert wurde die Diskussion von Katharina Merklein. Dabei wurden sowohl staatliche Maßnahmen als auch die Bedeutung von Eigenvorsorge und ehrenamtlichem Engagement hervorgehoben. Mehrfach betonten die Referenten, dass es in Deutschland einen grundlegenden Wandel im Mindset brauche. Während Länder wie Finnland oder Estland seit Jahrzehnten selbstverständlich über zivile Verteidigung sprechen, sei das Thema hierzulande noch immer mit Zurückhaltung und Unsicherheit verbunden.

„Wir müssen lernen, offener und pragmatischer über Vorsorge, Krisenbewältigung und Verteidigungsfähigkeit zu sprechen – das ist Teil gesellschaftlicher Resilienz“, so die Botschaft.

Erfolgreiche Listenaufstellung der SPD für die Kommunalwahl

Bad Homburg (hw). Die Unterbezirkskonferenz der SPD Hochtaunus befasste sich vor Kurzem im Bad Homburger Bürgerhaus in Kirdorf mit der Aufstellung der Kandidatenliste für die Kommunalwahl im März 2026. Der Vorstand hatte bereits im Vorfeld einen Vorschlag erarbeitet, der 54 Kandidaten aus dem Hochtaunuskreis umfasst.

Mit Geschlossenheit votierten die Delegierten für die 27 Frauen und 27 Männer auf der Liste und folgten damit deutlich dem Vorstandsbeschluss. Dr. Stephan Wetzel, Partei- und Fraktionsvorsitzender der SPD im Hochtaunuskreis wird die Liste zur Kreistagswahl anführen. Ihm folgen auf Platz 2 Staatssekretärin Katrin Hechler, Platz 3 belegt Bernhard Schneider, auf Platz 4 steht die frühere Bad Homburger Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor und auf Platz 5 steht David Wade, Bundestagskandidat. Die weiteren Plätze belegen Jana Schnierle, Dr. Kevin Kulp, Andrea Pfäfflin, Jacob Donath, Tina Blome, Walter Breinl, Birgit Hahn, Marco Abbé, Jutta Janda und Boris Koch, um nur die ersten zu nennen.

Ebenfalls in der Reihe vertreten sind der frühere Weilroder Bürgermeister Axel Bangert, die frühere Landtagsabgeordnete Hildegard Klär, der Bad Homburger Stadtrat Tobias Ottaviani, Landtagsabgeordnete Elke Barth und der Ombudsmann des Hochtaunuskreises Waldemar Schütze.

Bei der Vorstellung der eingebrachten Liste machte Wetzel deutlich, dass diese eine ausgewogene Mischung aller Generationen, Erfahrungen, und aktiver Mitgestaltung im Hochtaunuskreis beinhaltet.

Dr. Stephan Wetzel machte in seiner Rede

einmal mehr klar, wofür die SPD im Hochtaunuskreis steht: dass die Kreiskrankenhäuser in kommunaler Hand bleiben, was damit auch eine Sicherung und Stärkung der Arbeitsplätze bedeutet, dass das hessenweit vorbildliche Schulbauprogramm in den letzten Jahren fortgesetzt wurde und Betreuungseinrichtungen ausgebaut wurden, dass es bezahlbaren Wohnraum, wie zuletzt in Usingen auf dem Gelände des alten Krankenhauses und in Bad Homburg auf dem Georg-Kerschensteiner-Gelände, nur mit einer starken SPD gibt.

„Wir reden nicht nur über die Dinge, wir machen sie“, schloss Wetzel seinen Vortrag und schwor die versammelten Delegierten auf den Wahlkampf ein. Mit deutlichem Applaus quittierten die Gäste den Bericht Wetzels und honorierten die Arbeit der Fraktion und Partei.

Als Ehrengast des Parteitages war die Bundestagsabgeordnete und frühere Innenministerin Nancy Faeser zu Gast. Auch sie machte in ihrem Grußwort deutlich, dass es soziale Errungenschaften nur mit einer starken SPD geben könne und erwähnte lobend das Schulbauprogramm im Hochtaunuskreis, welches in anderen Landkreisen seines Gleichen sucht. Auch Faeser betonte in ihrer Rede, wie wichtig das politische Engagement auf kommunaler Ebene ist. „Politik funktioniert von unten nach oben – nicht umgekehrt“, und dankte allen, die sich in ihren Städten und Gemeinden in den Parlamenten auch gegen die Strömungen von Extremen und Anfeindungen einbringen, was heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist. „Die Arbeit vor Ort, wie sie die Genossen im Hochtaunuskreis leisten, sei wichtiger denn je“.



Die Kandidaten der SPD Hochtaunus für die Kommunalwahl: Marco Abbé, Jana Schnierle, Bernhard Schneider, Birgit Hahn, Dr. Stephan Wetzel, Katrin Hechler, Andrea Pfäfflin, David Wade, Lucia Lewalter-Schoor und Walter Breinl (v. l.). Foto: SPD Hochtaunus

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ofenstudio
Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Lebendiger Klassiker für Dach und Fassade

(DJD). Kupfer war schon immer ein architektonisches Highlight. Seit Jahrhunderten überzeugt es Baumeister und Architekten durch seine charakteristische Ästhetik – vom warmen Rot bis zur changierenden Patina in Grün- und Brauntönen. Das Metall eignet sich für große Flächen wie Bedachungen oder Fassaden an öffentlichen Gebäuden, aber auch für kleinere Gestaltungselemente am Privathaus. Die Patina, die sich im Laufe der Zeit entwickelt, wirkt elegant und bildet zugleich einen natürlichen Korrosionsschutz. Kupfer lässt sich architektonisch vielseitig einsetzen - für großflächige Verkleidungen, aber auch für kleinere Akzente wie Giebelbegrenzungen, Dachrinnen oder Gaubenverkleidungen am Privathaus. Unter www.kupfer.de gibt es dazu viele Hintergrundinfos und Beispiele für Kupferanwendungen.



Dach- und Fassadenelemente aus Kupfer setzen spannende architektonische Akzente.

Foto: DJD/Kupferverband/Canva

KRAUSA BAUSERVICE

Sanierung, Renovierung, Hausmeisterservice, Gartenarbeiten, Abbrucharbeiten, Entrümpelung.

Tel. 0178 / 8771126

Bauservice-Krausa@gmx.de

Gablonzter Weg 2 • 61476 Kronberg

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

+++ www.taunus-nachrichten.de +++

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den



Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

◆ Tank-Reinigung

◆ Tank-Sanierung

◆ Tank-Demontage

◆ Tank-Stilllegung

◆ Tankraum-Sanierung

◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Busumleitungen wegen Schleußnerstraße

Bad Homburg (hw). In Bezug auf die Vollsperrung in der Schleußnerstraße ergeben sich Busumleitungen: Die Linien 7 und 27 werden umgeleitet: Nach der Haltestelle „Justus-von-Liebig-Straße“ – rechts Horexstraße – rechts Siemensstraße – links Zeppelinstraße – rechts Pappelallee – links Basler Straße und weiter zum Bahnhof. Die Haltestelle „Frölingstraße“ entfällt. Die Linie 17 wird auch umgeleitet: Nach der Haltestelle Hochtaunusklinik – rechts Zeppelinstraße – rechts Pappelallee – rechts Zeppelinstraße – rechts Else-Körner-Straße – links Benzstraße – links Siemensstraße – links Zeppelinstraße – rechts Pappelallee – links Basler Straße und weiter zum Bahnhof. Die Haltestellen „Benzstraße“, „Justus-von-Liebig-Straße“ und „Frölingstraße“ entfallen. Linie 50/51 und 57: Ab der Haltestelle „Urseler Straße“ weiter geradeaus Urseler Straße – rechts Hessenring – rechts Schleußnerstraße – links Frölingstraße und weiter auf regulärem Linienweg. Die Haltestelle „Schaberweg“ entfällt. Zusätzlich wird Haltestelle „Feldbergstraße“ und „Schleußnerstraße“ angefahren.

„MediaSurfer“-Wettbewerb

Hochtaunus (how). Die Landtagsabgeordnete Elke Barth freut sich auf den diesjährigen „MediaSurfer“-Wettbewerb und ruft zur Teilnahme auf. Der Wettbewerb wird jährlich von der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Hessen (LMK) ausgerichtet und richtet sich an medienpädagogische Projekte von und mit Kindern und Jugendlichen im Alter von drei bis 18 Jahren. „Medienkompetenz ist heute so wichtig wie Lesen und Schreiben“, betont Barth. „Der Mediasurfer bietet jungen Menschen die Möglichkeit, eigene Ideen zu entwickeln, kreativ umzusetzen und sich sicher in der digitalen Welt zu bewegen.“ Der Wettbewerb sei dabei weit mehr als nur ein Kreativwettbewerb: „Kinder und Jugendliche lernen spielerisch, kritisch zu denken, kreativ zu arbeiten und Verantwortung im digitalen Raum zu übernehmen – eine wertvolle Vorbereitung auf die Zukunft.“ Ein Blick auf die Gewinnerprojekte des Jahres 2024 zeige, wie vielfältig sich junge Menschen mit Medien auseinandersetzen – von Kurzfilmen und Trickfilmen bis hin zu einer digitalen Schülerzeitung.

„Besonders gefreut hat mich, dass im vergangenen Jahr auch ein Projekt aus meinem Wahlkreis ausgezeichnet wurde“, so Barth. Die Klassen 10a und 10b der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg erreichten mit ihrem Beitrag „Don’t stop the Music“ den 3. Platz in der Kategorie 4 (Altersgruppe bis 18 Jahre). Medienprojekte können ab sofort bis zum 31. Dezember eingereicht werden. Teilnahmeberechtigt sind Kitagruppen, Schulklassen, Vereine und Initiativen. Den Gewinnern winken Preisgelder von jeweils 4000 Euro in vier Alterskategorien. Darüber hinaus vergibt das Hessische Ministerium für Kultur, Bildung und Chancen einen Sonderpreis in Höhe von 2000 Euro für die Anschaffung von Unterrichtsmaterialien und Medientechnik. „Ich würde mich sehr freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder Kinder- und Jugendgruppen aus dem Hochtaunuskreis mitmachen“, erklärt Barth abschließend. Weitere Informationen sind unter www.mediananstalt-hessen.de/mediasurfer verfügbar.

„Auf einen Kaffee mit der SPD“ beim Gespräch

Bad Homburg (hw). Die SPD Bad Homburg lädt alle Bürger dazu ein, am Freitag, 17. Oktober, bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „Auf einen Kaffee mit der SPD“ möchten Mitglieder der SPD Bad Homburg ab 11 Uhr auf dem Wochenmarkt in Höhe der Einmündung der Audenstraße in die Louisenstraße mit den Menschen vor Ort ins Gespräch kommen – ohne Wahlkampf, ohne Reden, einfach zuhören. „Wir wollen erfahren, was die Menschen in Bad Homburg bewegt – direkt und persönlich. Der direkte Austausch ist uns wichtig, nicht nur in Wahlkampfzeiten“, betont Horst Klemke, stellvertretender Vorsitzender der SPD Bad Homburg. Der Termin wurde bewusst auf den letzten Freitag der Herbstferien gelegt, da an diesem Tag nicht nur viele Menschen in der Stadt unterwegs sind, sondern auch der beliebte Wochenmarkt stattfindet – ein idealer Ort für offene Gespräche in entspannter Atmosphäre. Weitere Termine dieser Gesprächsreihe sind bereits in Planung. Die SPD Bad Homburg freut sich auf viele gute Gespräche – und auf viele Besucher.

STELLENMARKT



Sachbearbeiter (m/w/d)

Auftragsbearbeitung & Rechnungswesen

- Auftragsbearbeitung & Rechnungserstellung
- Materialbestellung & Terminkoordination
- Unbefristete Arbeitsstelle in einem familiären Team

Mail: chance@abendroth-heizung.de
Telefon: 06101-542506
Zeppelinstr. 2 | 61118 Bad Vilbel



Wir suchen ab sofort

Thekenkraft & Küchenhilfe (m/w/d)

für Gastwirtschaft in Oberursel

Kontakt: 06171-73477

Verwirklichen Sie Ihre Ideen –



mit einem passenden Job!



Pssst ...
Hier gibt es die passenden **JOBS**



Hochtaunus Baugenossenschaft eG

Wir suchen ab sofort eine/n:

Technischer Kundenbetreuer (m/w/d)
und eine/n

Teamleiter Technische Kundenbetreuung (m/w/d)

Wir, die Hochtaunus Baugenossenschaft eG mit einem Wohnungsbestand von rund 2.700 Wohnungen im Hochtaunuskreis, suchen Sie für unsere technische Abteilung für nachfolgende Aufgaben:

- Schadensmeldungen bearbeiten und Instandhaltung koordinieren
- (Teamleitung /-koordination)

Weitere detaillierte Informationen zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf unserer Webseite („Karriere“) unter <https://www.hochtaunusbau.de/die-hochtaunusbau/karriere/>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Webseite.



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline: Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.



Das **Traute und Hans Matthöfer-Haus**, Altenpflegeeinrichtung der AWO in Oberursel **sucht ab sofort**

ein/e Servicekraft für Wohnbereich Pflege (m/w/d)

(Teilzeit 19,25 Std./Woche, befristet für 1 Jahr)

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Vorbereitung von Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie Zwischenmahlzeiten
- Zubereitung und Bereitstellung warmer und kalter Getränke
- Mitarbeit beim Wäscheservice sowie ergänzende Reinigungs-, Ordnungs- und Lagerungsarbeiten

Sie bringen mit:

- Erste Berufserfahrung in der Verpflegung sind wünschenswert
- Freude am Umgang mit älteren und hilfsbedürftigen Menschen
- Bereitschaft zur Schichtarbeit zwischen 08:00 Uhr und 19:30 Uhr; auch an Wochenenden und Feiertagen

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Traute und Hans Matthöfer-Haus
Yvonne Schermuly · Recruiting
Kronberger Str. 5 · 61440 Oberursel
bewerbung@awo-frankfurt.de



Das **Traute und Hans Matthöfer-Haus**, Altenpflegeeinrichtung der AWO in Oberursel **sucht ab sofort**

ein/e Mitarbeiter*in als „Haus- und Küchenhilfe“ (m/w/d)

(Teilzeit 19,25 Std./Woche, befristet für 1 Jahr)

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Mahlzeitenzubereitung
- Speisenverteilung in Küche und Speisesaal
- Reinigungs- und Spülarbeiten

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Küchenbereich, idealerweise in der Gemeinschaftsverpflegung
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Engagement

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Traute und Hans Matthöfer-Haus
Yvonne Schermuly · Recruiting
Kronberger Str. 5 · 61440 Oberursel
bewerbung@awo-frankfurt.de



Das **Traute und Hans Matthöfer-Haus**, Altenpflegeeinrichtung der AWO in Oberursel **sucht ab sofort**

ein/e Servicekraft (m/w/d) im Speisesaal

(Teilzeit 19,25 Std./Woche, befristet für 1 Jahr)

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Ein- und Abdecken der Tische sowie Austausch der Tischdecken und Servietten
- Vorbereiten und Servieren von Speisen und Getränken
- Entgegennahme von Kundenwünschen
- Bestückung der Speisewagen und des Buffets
- Hygienekontrollen gemäß Vorgaben

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Bereich Service und hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Offener und freundlicher Umgang mit den Bewohnern (m/w/d)
- Ausgeglichenheit und Geduld sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft auch an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Traute und Hans Matthöfer-Haus
Yvonne Schermuly · Recruiting
Kronberger Str. 5 · 61440 Oberursel
bewerbung@awo-frankfurt.de

Stadt erwirbt Grundstück des Gartenfeldzentrums

Bad Homburg (hw). Die Stadt Bad Homburg hat auf Beschluss des Magistrats das Gartenfeldzentrum, Gartenfeldstraße 51, erworben. „Damit haben wir einen entscheidenden Schritt zur städtebaulichen Entwicklung des Gartenfeldzentrums umgesetzt“, erklärt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Im Rahmen einer geplanten Weiterverwertung des Grundstücks ist unter anderem ein Lebensmittelmarkt geplant. Das 1666 Quadratmeter große Areal ist derzeit mit einem eingeschossigen gewerblichen Einzelhandelsobjekt bebaut und befindet sich seit den 1960er-Jahren im Zentrum des Stadtteils Gartenfeld. Der Gebäudekomplex ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand, die Versorgungsfunktion dadurch immer schwieriger aufrecht zu erhalten. Neben kirchlichen Einrichtungen, einer Kindertagesstätte und dem Stadtteil- und Familienzentrum bildet es den Mittelpunkt des Quartiers. In dem Gebäude befinden sich aktuell eine Zahnarztpraxis,

ein Haarstudio, ein kleiner Lebensmittelladen, eine Pizzeria, eine Paketstation sowie der Marokkanisch-Islamische Verein Hochtaunus. Eine Gewerbefläche steht leer. Der Kaufpreis beträgt 2,1 Millionen Euro. Die bestehenden Mietverhältnisse werden übernommen. „Mit diesem Ankauf sichern wir uns die Chance, das Gartenfeldzentrum zukunftsfähig zu entwickeln und als multifunktionalen Ort für die Bürger des Stadtteils zu stärken“, betont Hetjes. Die Stadtverordnetenversammlung hatte bereits im Juli 2024 den Beschluss gefasst, den Standort im Rahmen der Zielsetzungen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK 2030) und des Zentrenkonzeptes 2012 weiterzuentwickeln. Ziel ist es nun, die zentrale Versorgungsfunktion des Gartenfeldzentrums zu erhalten und auszubauen. Dabei soll insbesondere eine Verknüpfung mit dem geplanten Neubau der benachbarten Kindertagesstätte erfolgen.

Bad Homburger Kulturnacht in der Stadtpfarrkirche St. Marien

Bad Homburg (hw). Orgelmusik an der neuen Klais-Orgel, der Segen für Menschen mit der Bitte um Bestärkung im Glauben und das Erleben des neogotischen Bauwerks stehen im Mittelpunkt der Angebote der Kulturnacht in St. Marien. Zwei Orgelkonzerte mit den Musikern Tobias Orzeszko, Kantor an St. Marien und Thorsten Conrady, Musiker und Organist, werden auf dem Programm stehen. Ein Klarinettenkonzert in der meditativ gestalteten Kirche und eine Taschenlampenführung mit Pfarrer Werner Meuer lassen die Nacht zum Erlebnis werden. Die Möglichkeit, gesegnet zu werden, soll ein Angebot sein, in den verschiedensten Lebenssituationen Kraft und Zukunft von Gott zu

empfangen. Segnen, „bene – dicere“, heißt übersetzt ein gutes Wort zu spenden, behütet zu sein. Und das nicht durch „uns“, sondern durch Gott. Der festlich gestaltete Kirchenvorplatz und Getränke im Eingangsbereich des Turms möchten die Besucher einladend empfangen. Der Ortsausschuss St. Marien lädt zu diesem besonderen Ereignis ein. Parallel zur Kulturnacht veranstaltet der Kirchort St. Marien im Erdgeschoss des Gemeindehauses einen „Late-Night-Flohmarkt“. Von 19 bis 22 Uhr können Besucher stöbern, handeln und gute Trödelware erwerben. Wer noch Interesse an einem Tisch für dieses Event hat (25 Euro Spendenwunsch zur Orgelsanierung), meldet sich per E-Mail an st.marien@kita.st-marien-hg-frd.de.



BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE



DAMEN WAHL
Der Casino-Abend für Freundinnen

Beste Karten für den Mädelsabend

Exklusiver Gewinn von Juwelier Scheurenbrand

Am 23.10.2025 um 19.30 Uhr

3-Gänge-Menü, Einführung ins Klassische Spiel, kleines Black Jack-Turnier, 3 Glücksjetons und Eintritt Jetzt reservieren für 49,- Euro pro Teilnehmerin

Infos und Vorverkauf vor Ort oder online über spielbank-bad-homburg.de/events/damenwahl. Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument. Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.



Spielbank
Bad Homburg
1841

Infostand „Zukunft des Kurhauses“

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 18. Oktober, von 10 bis 15 Uhr und am Sonntag, 19. Oktober, von 11 bis 15 Uhr stehen Vertreter der BLB (Bürgerliste Bad Homburg) und VOLT an einem Infostand zum Thema „Zukunft des Kurhauses“ auf der Louisenstraße am Waisenhausplatz den Bürgern Rede und Antwort. Die BLB ist nach wie vor dafür, dass die Spielbank im Kurpark bleibt und, dass gemeinsam mit den Bad Homburger Parteien, nach anderen Wegen gesucht wird, um den aus Sicht der BLB für die Stadt zu teuren Neubau mit Umzug des Kurhauses in die City zu verhindern. Die BLB-Fraktion ist im Frühjahr 2026 bereits seit 25 Jahren in der Stadtverordnetenversammlung vertreten und tritt bei der Kommunalwahl am 15. März wieder an. Diesmal werden Kandidaten von VOLT auf den BLB-Listen für Stadtparlament und Ortsbeiräte kandidieren.

Die Synode hat neue Präsesämter gewählt

Hochtaunus (how). Auf der Tagung der Synode wurden vor Kurzem zwei bekannte Gesichter des Dekanatssynodalvorstands (DSV) in eine neue Position gewählt. André Jacob – bisher stellvertretender Präses der Synode – wurde mit großer Mehrheit als neuer Präses der Dekanatssynode gewählt. Carola Rühl rückt mit ebenfalls großem Rückhalt der Synode als stellvertretende Präses nach. Die Nachwahlen waren deshalb nötig geworden, weil die bisherige Präses Susanne Kuzinski ihr Amt nach drei intensiven Jahren Anfang Juli zurückgegeben hat. Die Synode dankte im Rahmen des Gottesdienstes Susanne Kuzinski für das große Engagement für das Dekanat in einer sehr arbeitsreichen Phase, in der viele weitreichende Beschlüsse für die Zukunft der Kirche im Hochtaunus gefasst wurden.

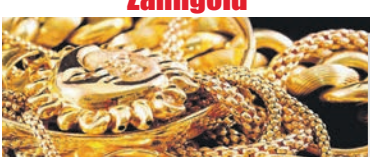
+++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++



Goldmünzen



Zahngold



Goldschmuck



Silbergeschmuck



Pelz



Hüte



Perücken



Trachten



Ankauf von Louis Vuitton Taschen



Taschen



Goldmünzen aller Art



Silbermünzen



Schmuck



Tafelsilber



Tafelsilber aller Art

PELZ- & GOLDANKAUF

LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!

PELZE ALLER ART

Lederjacken aller Art **Hüte aller Art** **Perücken** **Trachten aller Art** **Ankauf von Louis Vuitton Taschen** **Taschen aller Art**

Goldmünzen aller Art **Silbermünzen** **Schmuck** **Tafelsilber** **Tafelsilber aller Art**

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 5.500€* *IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG 16 OKT.	FREITAG 17 OKT.	SAMSTAG 18 OKT.	MONTAG 20 OKT.	DIENTAG 21 OKT.	MITTWOCH 22 OKT.	DONNERSTAG 23 OKT.	FREITAG 24 OKT.	SAMSTAG 25 OKT.
--	-------------------------------------	-------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------	--------------------------------------	--	-------------------------------------	-------------------------------------

WIR ZAHLEN BIS ZU 124,50€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 10:00 - 18:00 UHR

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE BIS ZU 50 KM

MOBIL: 0157 360 87 428
TEL.: 06172 - 380 888 6

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG